

Bitte Mannschaft wählen.

--- Auswahl --- ▼ öffnen



Jugend

**SG 2010 Waldsolms e. V.**

## Alle Berichte der C1-Jugend, Saison 2013/2014

### SG Oberlahn - SG 2010 Waldsolms 7:4 (4:1)

#### Tag der offenen Tür im Freundschaftsspiel

Die Einteilung in C1 und C2 wurde noch nicht vorgenommen. Die Berichte der Vorbereitungsspiele werde ich deshalb alle unter dem Karteireiter der C1 erfassen.

Während die eine Hälfte der C Jugend trainierte, fuhr man mit den Spielern, die gegen Mainz noch im Urlaub waren bzw. den Ex-D Jugendspielern, die noch nicht auf Großfeld gespielt hatten, zu einem Freundschaftsspiel nach Kubach. Wenn man 7:4 verliert schreibt man häufig, dass das Ergebnis zweitrangig ist. Doch genau das trifft hier voll und ganz zu. Das Spiel hätte auch gut und gerne 10:10 ausgehen können und mit dieser Aussage kann man das ganze Spiel zusammenfassen.

Der neu zusammengewürfelte "Haufen" zeigte gute Ansätze und bot im Spiel auch die schöneren Spielzüge. Gerade im Mittelfeld wurde gut miteinander kombiniert und das Umschalten von Abwehr auf Angriff gelang ebenso. Man erspielte sich eine Vielzahl von (auch hundertprozentigen) Chancen. Die Umstellung aufs Großfeld gelang relativ schnell. Es wurden verschiedene Positionen ausprobiert und vor allem das Miteinander wurde groß geschrieben.

Wenn man allerdings 7 Gegentore bekommt, ist nicht alles rosarot. Vor allem wenn 5 Tore davon nach dem gleichen Strickmuster fallen. Hier zeigten sich noch Abstimmungsprobleme. Daneben waren die Räume zwischen den einzelnen Mannschaftsteilen (Abwehr -Mittelfeld, Mittelfeld-Angriff) teilweise zu groß. Und wie bereits weiter oben erwähnt, lies man eine Vielzahl an Chancen aus.

Eine sehr gute Trainingseinheit (denn das war es für uns), aus der wir die nötigen Schlüsse ziehen können und werden (einfach noch mehr Tore schießen als der Gegner). Die Fehler, die wir gemacht haben, können wir beheben. Ich habe wirklich sehr gute Ansätze gesehen.

Die SG spielte mit: Leon, Elia, Marius, Ryan, Max, Jona, Dorian(1), Aenok(1), Leo (2), David, Marvin und Niklas.

---

### Langgöns- SG 2010 Waldsolms 3:0 (0:0)

#### C Jugend zeigt guten Auftritt in Langgöns

Im ersten „Härtetest“ unterlag die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms in Langgöns dem Vizemeister der Vorsaison, Gruppenliga Gießen/Marburg, dem TSV Langgöns, mit 3:0. Dennoch zeigte die neu formierte Mannschaft von Trainer Marco Blaschke eine mehr als achtbare Leistung und begegnete dem Gastgeber über weite Strecken des Spiels auf Augenhöhe.

Nach einer kurzen Abtastphase erspielten sich die Gäste die ersten Torgelegenheiten, konnten sich aber nicht ernsthaft durchsetzen. Auf Seiten der Gäste stand die Abwehr ebenso sicher und ließ nicht eine Chance des Gruppenligisten zu. Im zweiten Viertel (man hatte sich auf 4 x 20 Minuten geeinigt), hatte Waldsolms, die deutlich besseren Torchancen und hätte durchaus mit einer 2:0-Führung in die Pause gehen können. Da diese aber nicht genutzt wurden, blieb es beim 0:0.

Nach der Pause schnürten die Gäste den Vizemeister zunächst in der eigenen Hälfte ein. Allerdings wurden die Chancen nicht zielstrebig und konsequent genug ausgespielt, so dass die mögliche Führung verpasst wurde. Aus dem Nichts machte dann der TSV mit einer unhaltbaren Bogenlampe die 1:0 Führung (42.). Dadurch verlor die SG für 10 Minuten die Linie und fing sich prompt noch das 2:0 (56).

Im letzten Viertel schwanden zwar die Kräfte, dennoch kämpften beide Mannschaften in dem fairen, vom Schiedsrichter sicher geleiteten Spiel, unablässig weiter. Die SG wollte unbedingt den Anschlusstreffer und hätte ihn auch mehr als verdient gehabt. Wie das dann so ist und das Tor einfach nicht gelingen will, fährt der Gegner noch einen Konter und schießt ihn sicher zum 3:0 ab (70.). Ein Sieg für den TSV der zu hoch ausfiel, auf Grund der besseren Chancenverwertung aber nicht unverdient war. Kompliment an die gesamte Mannschaft für die gezeigte Leistung.

Im Einsatz waren: Marie Henrich, Marvin Zintl, Jacob Stark, Benny Saltenberger, Daniel Neuburger, Orkan Bicakkiran, Patrick Löw, Felix Fecke, Lennard Kuss, Luca Auriga, Luca Fischer, Niklas Panzer, Nico Rosenkranz, Leonardo Pizzini, Dorian Ruiz und Max Schmider.

Schiedsrichter: Klaus-Jürgen Schretzlmaier, Lich.

Am kommenden Mittwoch, empfängt die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms um 18:00 der VFB Gießen (3. der Gruppenliga 2012/2013) auf dem Rasenplatz in Cleeburg. Ein weiterer interessanter Gegner, bevor am Samstag, den 24. August um 14:15 die C2 des VFB Aßlar im ersten Punktspiel zu Gast in Cleeburg ist. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer.

Bericht : Reinhold Schmider

---

### C1 und C2 starten am 24.08 in die Runde

## C-Jugend SG 2010 Waldsolms vor schwerem Saisonauftakt

Nachdem sich die Spieler in den ersten Trainingseinheiten der Vorbereitungsphase erfreulich schnell gefunden haben, setzten sie dies im letzten Freundschaftsspiel gegen den Gruppenligisten VfB 1900 Gießen vor allem spielerisch um. Über weite Strecken hatten die Schützlinge von Trainer Marco Blaschke Feldvorteile, hatten mehr und bessere Torchancen, lediglich die Chancenverwertung klappte noch nicht so wie gewünscht. So gewann Gießen knapp mit 2:1.

Am Samstag, den 24.08. ist der VfB Aßlar II der erste Gegner. Das Spiel findet um 14:15 auf dem Rasenplatz in Cleeburg statt. Dies wird mit Sicherheit ein ganz schwerer Gang, denn zu den vier Absagen aus privaten Gründen (inzwischen der 3. Todesfall in zwei Wochen im Familienkreis von drei Kindern) kamen jetzt noch vier weitere Absagen wegen Krankheit und Verletzung. Zwei Spieler sind noch angeschlagen. So bleiben den beiden Trainern Marco Blaschke und Steffen Watz aus dem ursprünglichen Kader von über dreißig Jugendlichen gerade noch 12 bis 13 Spieler pro Mannschaft.

Der Gegner ist ganz schwer einzuschätzen, da man nicht weiß, ob in der C II das VfB Aßlar auch die C II drin ist. Die SG wird also mit viel Leidenschaft und großem Einsatz zu Werke gehen müssen um möglichst auch punkten zu können.

Die C2 spielt zeitgleich gegen die JSG in Naunheim. Am Mittwoch, den 28.08. geht es dann zum Pokalspiel nach Büblingshausen, bevor am 31.08. der nächste schwere Brocken, die JSG Ehringshausen in Cleeburg erwartet wird.

Die SG 2010 Waldsolms und der FC Cleeburg setzen die im C-Jugendbereich begonnene gute Zusammenarbeit weiterhin fort, so dass sich die C-Jugend, und auch die B-Jugend, aus Spielerin und Spielern beider Vereine zusammensetzt. Somit werden künftig die Berichte der C-Jugend auch auf der Homepage des FC Cleeburg erscheinen.(RS)

---

## SG 2010 Waldsolms - VfB Asslar II 5:2 (5:0)

### Mäßiger Start der C1

Trotz eines 5:2 Sieges gegen erschreckend schwache Gäste (und das bei allem Respekt) aus Aßlar, zeigte die SG nur in der ersten Hälfte phasenweise, dass sie richtig gut Fußball spielen kann.

Bereits der erste Angriff, führte nach einem langen Abschlag von Marvin Zintl auf Niklas Panzer, der diesen aufnahm und sicher am Torwart vorbei schob, zum 1:0 (02.). Anschließend wurden die Gäste mit schnellem Spiel und viel Druck in der eigenen Hälfte eingeschnürt. Die nächsten drei großen Torchancen wurden dann allerdings überhastet und unkontrolliert vergeben.

In der 12. Minute führte dann ein Eckball von Patrick Löw auf Leonardo Pizzini zum 2:0. Nico Rosenkranz verwandelte die nächste Ecke per Kopfball zum 3:0 (25.). Dann kombinierten sich Dorian Ruiz und Niklas Panzer auf der linken Seite durch und Niklas schloss zum 4:0 ab (28.). Nur drei Minuten später schloss Leonardo eine weitere gelungene Aktion mit Moritz Szukalski durch gutes Nachsetzen zum 5:0 Pausenstand ab. Die Defensive stand bis dahin stark und zeigte einen schnellen Spelaufbau.

In Hälfte zwei sollte weiterhin die Konzentration hoch gehalten, der Ball schnell gespielt und der sichere Abschluss gesucht werden. Einzelaktionen sollten möglichst vermieden werden. So die Ansage von Trainer Marco Blaschke. Das haben aber wohl nicht alle Spieler gehört, oder noch schlechter: nicht verstanden?

Als nach einer, dieser nicht gewünschten und unnötigen Einzelaktion in der Vorwärtsbewegung, der Ball im Mittelfeld vertändelt wurde, stimmte hinten die Zuordnung nicht und der Stürmer der Aßlarer C2 konnte unbehindert richtig Tor marschieren und auf 5:1 verkürzen. Danach rappelte sich die Mannschaft zwar wieder auf, war erneut drückend überlegen, es wurde aber viel zu egoistisch der Abschluss gesucht, statt den besser stehenden Mitspieler zu bedienen. Dies hatte zur Folge, dass die vielen Torchancen vergeben wurden, oder dem Torwart selbst aus kurzer Distanz mehrfach direkt in die Arme geschossen wurde, statt den Ball in die Ecke zu schieben. Zu allem Überfluss wurde dann noch zwei Minuten vor Schluss das nächste Geschenk verteilt und Aßlar das 5:2 vorbereitet (68).

Unter dem Strich war das gegen einen Gegner, der in dieser Formation mit Sicherheit größte Probleme haben wird, die Klasse zu halten, schlichtweg zu wenig. Ein wesentlich höherer Sieg, wäre mit einer konzentrierten Leistung, vor allem in Hälfte zwei, und einer uneigennützigeren Spielweise leicht möglich gewesen. Wenn dies nicht ganz schnell geändert wird, wird es spätestens im nächsten Punktspiel gegen den Meisterschaftsfavoriten, die JSG Ehringshausen, ein böses Erwachen geben.

Keine Probleme mit dem Spiel hatte der souverän leitende Schiedsrichter W. Schmidt.

Im Einsatz waren: Marie Henrich, Orkan Bicakkiran, Felix Fecke, Lennard Kuss, Patrick Löw, Niklas Panzer (2), Leonardo Pizzini (2), Nico Rosenkranz (1), Dorian Ruiz Perez, Benny Saltenberger, Max Schmider, Moritz Szukalski und Marvin Zintl.

(RS)

---

## Spiele am Samstag

### C1 und C2 vor schweren Heimspielen

RS) Am Samstag, den 31.08. hat die C1 der SG 2010 Waldsolms das nächste Heimspiel. Gegner ist der Meisterschaftsfavorit, die JSG Ehringshausen. Anpfiff um 14:15 auf dem Rasenplatz in Cleeburg. Gleichzeitig erwartet die C2 auf dem Rasenplatz in Griedelbach den JFV Wetzbahtal II. Beide Mannschaften freuen sich auf zahlreiche Zuschauer.

---

## Spiele am Samstag

### C1 und C2 vor schweren Heimspielen

RS) Am Samstag, den 31.08. hat die C1 der SG 2010 Waldsolms das nächste Heimspiel. Gegner ist der Meisterschaftsfavorit, die JSG Ehringshausen. Anpfiff um 14:15 auf dem Rasenplatz in Cleeburg. Gleichzeitig erwartet die C2 auf dem Rasenplatz in Griedelbach den JFV

Wetzbachtal II. Beide Mannschaften freuen sich auf zahlreiche Zuschauer.

---

## SG 2010 Waldsolms- FSV Braunfels 7:1 (5:0)

### Blitzstart gegen die Schlossstädter

(RS) Trotz des eindeutigen Sieges ließen die Blaschke-Schützlinge heute vieles offen. Nach einem sensationellen Start gegen ein sich im Tiefschlaf befindende Gästemannschaft stand es nach drei Minuten 3:0 für die SG 2010 Waldsolms. Nach 15 Minuten stand es 5:0 und damit war die erste Hälfte auch schon weitgehend gelaufen. Die SG fühlte sich siegessicher, stellte den spielerischen Betrieb weitgehend ein und tat nur noch das Nötigste gegen einen überforderten Gegner das Ergebnis halten zu können. Prompt fing man sich mit dem Halbzeitpfeiff noch den Ehrentreffer der Schlossstädter.

Nach einer entsprechend heftigen Pausenansprache des Trainergespanns Blaschke/Adjei wurde in Hälfte zwei wieder besserer Fußball gespielt. Somit ergaben sich viele Torchancen, von denen noch zwei zum Endergebnis von 7:1 genutzt wurden. Ein noch höheres Ergebnis vereitelte die Torhüterin der Gäste mit etlichen guten Paraden.

Im Einsatz waren: Zintl Marvin, Kuss Lennard, Fecke Felix, Saltenberger Benny, Stark Jacob, Schmider Max, Szukalski Moritz (01.), Bicakkiran Orkan, Panzer Niklas (03., 11., 47., und 60.), Rosenkranz Nico (02.), Pizzini Leonardo, Patrick Löw (15.), Neuburger Daniel und Ruez Dorian.

---

## JFV Wetzbachtal - SG 2010 Waldsolms 1:2 (0:1)

### C1 festigt Tabellenführung

(RS) Durch einen mühsamen 2:1 Sieg bei der JFV Wetzbachtal bleibt die SG 2010 Waldsolms weiterhin an der Tabellenspitze der Kreisliga A. Allerdings ist dies kein Grund sich auf den Lorbeeren aus zu ruhen, denn die schweren Gegner FC Burgsolms, bisher ebenfalls ungeschlagen, und Eintracht Wetzlar kommen erst noch.

Nachdem kurz vor Rundenbeginn zwei Mannschaften ihre Meldung zur Kreisliga zurückgenommen haben, hat nun auch noch die JSG Dorlar seine Mannschaft aus dem Spielbetrieb zurückgezogen, so dass es nun gerade noch 7 Mannschaften in der Klasse sind. In der Kreisklasse A sind es immerhin 13 Mannschaften. Dies ist in jeder Beziehung ein absoluter Tiefpunkt. So finden künftig in der Regel an einem Spieltag nur zwei Spiele statt und drei Mannschaften haben spielfrei. Die Verantwortlichen im Fußballkreis Wetzlar bzw. in der Region Gießen/Marburg sollten sich wirklich einmal damit auseinandersetzen, ob die von etlichen Vereinen immer wieder geforderte Qualifikationsrunde, wie sie in anderen Fußballkreisen üblich ist, nicht auch in der Region Gießen/Marburg eingeführt wird. Aus sportlicher Sicht wären somit die „Zweiklassengesellschaften“ wie sie zur Zeit in etlichen Ligen bestehen, weitestgehend zu vermeiden und die fußballerische Ausbildung und Weiterentwicklung der Kinder wäre deutlich besser.

Zum Spiel: die Gastgeber setzten nach den heftigen Niederlagen (2:7 gegen den FC Burgsolms und 1:6 in Wetzlar) auf eine verstärkte Hintermannschaft, d.h. sie zog sich komplett in die eigene Hälfte zurück. Der Tabellenführer hatte zwar eine spielerische Überlegenheit, rannte sich aber immer wieder in der vielbeinigten Wetzbacher Abwehr fest. Allerdings machten sich die Blaschke/Adjei-Schützlinge das Leben zu oft zu schwer, weil sie zu wenig über die Außen spielten und diese zu selten ihre Positionen hielten. Statt dessen ging man immer wieder in die 1:1-Situation und wunderte sich dann, warum kein guter Spielfluss aufkam und sich kaum ernsthafte Torchancen ergaben. Die Gastgeber kamen nicht einmal vor das Tor von Roman Hellhund.

In der Nachspielzeit der ersten Hälfte gelang Moritz Szukalski dann doch noch der glückliche Führungstreffer. Ein als Flanke gedachter und leicht verzogener Ball senkte sich über den verduztten Torhüter hinweg zum 1:0 in die lange Ecke (35. +1.).

In Hälfte zwei ließ die SG den Ball besser laufen, spielte schneller, direkter und kam so zu etlichen Torchancen. Eine davon nützte erneut Moritz Szukalski nach feinem Zuspiel von Marie Henrich zum 2:0 (53.). Bei den weiteren Chancen war der Torhüter der Gastgeber zur Stelle, oder das Tor wurde knapp verfehlt. Unnötig spannend machte es die SG-Abwehr, als die Gastgeber in der 58. Minute nach einem Eckball durch ihren Torjäger Pavel Kedron zum 1:2 Anschlusstreffer kamen. So wurde die Schlussphase hektisch und zerfahren. Letztendlich blieb es beim hoch verdienten 2:1-Sieg der SG 2010 Waldsolms.

Am kommenden Mittwoch empfängt die SG um 17:30 in Kraftsolms den hoch gehandelten Titelanwärter FC Burgsolms zum Viertelfinale im Kreispokal. Nur mit einer deutlichen Leistungssteigerung wird dort ein Erfolg möglich sein.

Im Einsatz waren: Marie Henrich, Hellhund Roman, Fecke Felix, Schmider Max, Saltenberger Benny, Stark Jacob, Löw Patrick, Szukalski Moritz (2), Kuss Lennard, Rosenkranz Nico, Pizzini Leonardo, Auriga Luca, Neuburger Daniel, Zintl Marvin und Powel Ryan.

Schiedrichter: Oliver Scharf (FC Burgsolms).

---

## SG 2010 Waldsolms- FC Burgsolms 6:0 (4:0)

### C1 zieht souverän in das Pokalhalbfinale ein

(RS) Zunächst sah es gar nicht nach einem so eindeutigen Sieg für die Gastgeber aus, denn der FC Burgsolms, nur mit Spielern des älteren Jahrgangs besetzt, wollte seiner Favoritenrolle gerecht werden und setzte mit dem ersten Angriff die SG sofort unter Druck. Unaufhörlich versuchten sie ihre schnellen, dynamischen Stürmer in Szene zu setzen und so zum Erfolg zu kommen. Die Waldsolms' Abwehr hatte zunächst etliche Mühe diese stürmischen Attacken abzuwehren, brachte aber immer wieder rechtzeitig noch einen Fuß dazwischen.

Auf der anderen Seite landete ein fein gezierter Freistoß von Benny Saltenberger bei Leonardo Pizzini, der mit seinem Schuss scheiterte. Den Abpraller verwandelte Nico Rosenkranz sicher zum 1:0 (5.). Die Gäste zeigten sich unbeeindruckt und spielten weiterhin voll auf Angriff. Da in der nun immer besser gestaffelten Abwehr um Jacob Stark aber kaum ein Durchkommen war, versuchten sie es zunehmend aus der Distanz. Torwart Roman Hellhund war aber nicht zu überwinden. Etliche dieser Granaten konnte er sicher entschärfen, oder über das Tor lenken. In der 11. Minute hatte er allerdings bei einem Pfostenknaller auch das Glück des Tüchtigen.

Nun fand Waldsolms immer besser ins Spiel, der Ball lief gut durch die eigenen Reihen und so kam man immer öfter gefährlich vor das Tor Gäste. Einen langen Ball nahm Moritz Szukalski auf, zog unwiderstehlich davon und verwandelte sicher zum 2:0 (23.). Nur fünf Minuten später bediente Moritz Nico Rosenkranz, der auf 3:0 erhöhte (28.). Ab diesem Zeitpunkt zeigten die Blaschke-Schützlinge all das, was sie in den letzten Spielen oft vermissen ließen: schnelles, direktes Spiel und vor dem Tor wurde der besser platzierte Mitspieler gesucht und gefunden. So auch beim 4:0, als Luca Auriga mit einem feinen Zuspiel Moritz in Szene setzte dieser eiskalt verwandelte (34.).

Da ein 4:0-Vorsprung noch keine Garantie für den Erfolg ist, galt es auch nach der Pause, die Konzentration aufrecht zu erhalten und zielstrebig weiter nach vorne zu spielen. Und wie sie das taten. Nach einer gelungen, tollen Kombination über Dorian Ruiz Perez, der sich auf links durchspielte, Marie Henrich und Luca Auriga landete der Ball bei Daniel Neuburger, der mit einem raffinierten Heber den ersten Angriff nach Wiederbeginn zum 5:0 Abschluss (37.). Nach diesem weiteren Nackenschlag kamen die Gäste minutenlang nicht mehr aus ihrer eigenen Hälfte, während die Gastgeber den Ball nach Belieben durch die Burgsolms Reihen laufen ließen. Mannschaftskapitän Patrick Löw vollendete nach Zuspiel von Felix Fecke, der von der Mittellinie drei Gegenspielern auf und davon lief und die Übersicht behielt, zum 6:0 (43.). Eine Minute später hatte Burgsolms noch einen weiteren Pfostentreffer.

Anschließend war die Partie etwas ausgeglichener. Es wurde von beiden Seiten munter weiter gespielt. Ein weiterer Treffer fiel aber nicht mehr. Wenn der Sieg auch zu hoch ausfiel, war er mehr als verdient und die SG 2010 Waldsolms zog mit einer tollen Vorstellung in das Halbfinale ein. An die gesamte Mannschaft ein Riesen Kompliment! Auf dieser Leistung gilt es aufzubauen und kontinuierlich weiter zu arbeiten. Der nächste Gegner in der Meisterschaftsrunde heißt Burgsolms!

Besten Dank auch an den gut leitenden Schiedsrichter Erik Diehl, der kurzfristig eingesprungen ist, da der angesetzte Schiedsrichter nicht erschienen war.

Den Erfolg haben sich verdient: Marie Henrich, Hellhund Roman, Fecke Felix, Schmider Max, Saltenberger Benny, Stark Jacob, Löw Patrick (1), Szukalski Moritz (2), Kuss Lennard, Rosenkranz Nico (2), Pizzini Leonardo, Auriga Luca, Neuburger Daniel (1), Zintl Marvin und Ruiz Perez Dorian.

---

## Vorbericht

### JSG Roßbach/Rodheim zu Gast in Kraftsolms

RS)Am 06.10 kommt es um 10:30 auf dem Kunstrasenplatz zu einem interessanten Vergleich zwischen der C-Jugend der SG Roßbach/Rodheim und der SG 2010 Waldsolms. Während die Spotfreunde aus der Wetterau mit der C1 und C2 in zwei von drei Qualifikationsgruppen zur Kreisliga Friedberg, mit 10 und 11 Mannschaften, jeweils Tabellenplatz eins einnehmen, hat es die SG in der Kreisliga Wetzlar gerade noch mit 6 anderen Mannschaften zu tun. Waldsolms steht aktuell ungeschlagen auf Platz zwei.

Für die Mannschaft von Trainer Marco Blaschke ein willkommener „Härtetest“, da das nächste Punktspiel erst wieder Ende Oktober ansteht. Allerdings muss sich der Trainer noch Einiges einfallen lassen, da etliche Spieler, darunter fasst die gesamte Abwehr, morgen aus privaten Gründen verhindert sind. Da gilt es für die anderen Spieler sich zu bewähren.

Weitere Freundschaftsspiele finden am 09. (gegen die B-Jugend der SG), am 12. Oktober gegen Eschenburg und am 26. Oktober gegen den VfB Wetter, beides Vertreter der Gruppenliga Gießen/Marburg, statt.

Die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms freut sich auf zahlreiche Zuschauer

---

## C 1 erhält Lehrstunde

### SG 2010 Waldsolms-JSG Roßbach/Rodheim 0:6

(RS) Dass sie mit der C-Jugend der JSG Rosbach/Rodheim einen guten, spielstarken Gegner eingeladen hatten, wussten Trainer und Betreuer der SG 2010 Waldsolms schon vor dem Spiel. Die Mannschaft scheint diese Information allerdings nicht ganz wahrgenommen zu haben. Offensichtlich hielten sich schon einige der Blaschke-Schützlinge, nach vier Siegen in der Kreisliga A und einem deutlichen 6:0-Sieg im Pokal über den FC Burgsolms schon für unschlagbar.

An diesem Sonntagmorgen wurden sie eines Besseren belehrt. Die Schützlinge von Gästetrainer Virginio Bazzoli waren technisch, taktisch, spielerisch und in Sachen Handlungsschnelligkeit an diesem Tag der SG 2010 Waldsolms deutlich überlegen. Dies hatte auch gar nichts damit zu tun, dass auf Seiten der SG einige Leistungsträger fehlten, sondern eher damit, dass dieses Spiel zunächst offensichtlich nicht von allen Spielern ernst genommen wurde und sich einige noch im sonntäglichen Tiefschlaf befanden, als der Gegner längst die Kugel laufen ließ. So führte die JSG Rosbach/Rodheim nach dem ersten Drittel (die Trainer hatten sich auf 3x25 Minuten verständigt) nur mit 2:0, es hätte auch 4:0 oder 5:1 stehen können.

Nach einer entsprechend deutlichen Pausenansprache von Trainer Blaschke wurde im 2. Drittel einigermaßen Fußball gespielt, sich einige Chancen erarbeitet, ohne diese aber nutzen zu können. Durch eine weitere Unachtsamkeit fing man sich das 0:3 ein. Da war es mit der Leistungssteigerung aber auch schon wieder vorbei. Mit dem ersten Angriff im Schlussdrittel konnten die spielfreudigen Gäste unbehindert durch die Waldsolms Reihen spazieren und auf 4:0 erhöhen. Jetzt ergab sich der Gastgeber mehr oder weniger in sein Schicksal und das Spitzenteam der Friedberger Kreisliga konnte noch zwei weitere Treffer zum Endstand von 0:6 herausspielen.

Spätestens nach diesem Auftritt sollten alle Spieler der C1 begriffen haben, dass sie noch viel lernen müssen und dass sie dazu auch bereit sein müssen. Mit einer so laxen Einstellung, auch wenn es „nur“ ein Freundschaftsspiel ist, ist nun mal kein Blumentopf zu gewinnen. Nur wenn jeder Einzelne bereit ist, sich ordentlich vor zu bereiten, Einstellung und Einsatzwillen stimmen, besteht eine Chance gegen einen ausgeschlafenen Gegner und nur dann kann man auch in der Kreisliga Wetzlar weiterhin vorne mitspielen. Ihr müsst es aber wollen!

Der ausgezeichnete Schiedsrichter Wolfgang Schmidt leitete die Partie souverän.

Die Torschützen der JSG Rosbach/Rodheim: Schaefer (07. und 50.), Muenk (20. und 35.) und Sidiropoulos (45. und 54.).

---

## SG 2010 Waldsolms-JSG Eschenburg 4:1 (1:1)

## C1 mit überzeugendem Auftritt

(RS) Mit einer spielerisch und kämpferisch überzeugenden Leistung gewann die C1 der SG 2010 Waldsolms das Freundschaftsspiel gegen die JSG Eschenburg (Gruppenliga Gießen/Marburg) mit 4:1.

Der Kreisligist drängte die Gäste von Beginn an in die eigene Hälfte und erspielte sich etliche Torchancen, die allerdings wieder einmal nicht genutzt wurden, weil die Außen viel zu früh nach innen zogen und so die Räume zu eng gemacht wurden, oder man spielte sich in der vielbeinigten JSG-Abwehr fest. Erst Mitte der ersten Hälfte konnte sich Eschenburg von dem Druck befreien und sporadisch vor dem Tor der Hausherrn auftauchen. Einer dieser Konter führte durch einen unnötigen Abspielfehler in der Vorwärtsbewegung, durch einen herrlichen Treffer, zum überraschenden 0:1 für die Gäste (32.). Schon im Gegenzug erzielte Niklas den Ausgleich (33.). Damit ging es auch in die Pause.

Nach dem Wechsel war die Partie zunächst ausgeglichen, ehe Niklas, nach guter Vorarbeit von Nico auf 2:1 erhöhte (42.). Fünf Minuten später hatten die Hausherrn allerdings Glück, als die Gäste einen Strafstoß an die Querlatte setzten. Eine weitere Chance nützte Nico, nach Zuspiel von Niklas zum 3:1 (49.). Für kurze Zeit wurde das Spiel dann etwas hektisch. Der aufmerksame Schiedsrichter Höhn wirkte aber beruhigend auf die Akteure und deren Gemüter ein. Kurz vor Schluss beförderte Dorian einen abgewehrten Freistoß hoch in den Strafraum und ein Eschenburger Spieler verlängerte ihn unhaltbar über den Torhüter hinweg zum Endstand von 4:1 ins lange Eck (68.)

Ein insgesamt guter Auftritt, der gesamten Mannschaft. Vor allem gelangen auch die zahlreichen Urlaubs- und Krankheitsbedingten Umstellungen von Trainer Marco Blaschke reibungslos. Kompliment an Alle.

---

## SG 2010 Waldsolms VFB Wetter

### Freundschaftsspiel gegen Gruppenligisten

(RS) Mit dem VFB Wetter empfängt die C-Jugend am Samstag, den 19. Oktober, um 12:00, einen weiteren Gruppenligisten zu einem Testspiel auf dem neuen Kunstrasenplatz in Kraftsolms. Nach dem gelungenen Auftritt vor einer Woche gegen Eschenburg ist Trainer Marco Blaschke allerdings erneut zu etlichen Umstellungen gezwungen, da außer den „Urlaubern“ sich die Liste der Langzeitverletzten erweitert hat.

Dennoch ein wichtiges und notwendiges Spiel, um auf Grund der personell engen Situation und der Ferienzeit einigermaßen im Spielrhythmus zu bleiben, denn am 30.10. und 02. 11. stehen die schweren Punktspiele gegen die den FC Burgsolms und Eintracht Wetzlar an.

Die C-Jugend (Waldsolms incl. Cleeberg) freut sich auf die Sportfreunde von der Binge und auf zahlreiche Zuschauer zu diesem interessanten Vergleich. Für beste Bewirtung wird gesorgt.

---

## C1 gegen Burgsolms und Wetzlar

### Woche der Wahrheit

(RS) Für die C1 der SG 2010 Waldsolms stehen nach einer fünf Wochen langen Punktspielpause in dieser Woche zwei ganz entscheidende Spiele an. Um in der spielfreien Zeit einigermaßen im Rhythmus zu bleiben wurden in den letzten Wochen vier Testspiele durchgeführt. Durch Urlaub, Verletzungen und Krankheit fehlten aber etliche Spieler, so dass Trainer Marco Blaschke immer wieder zu personellen Umstellungen gezwungen war. Dennoch waren diese Spiele sowohl hilf- als auch aufschlussreich.

Am Mittwoch, den 30. Oktober ist der FC Burgsolms um 17:30 in Kraftsolms der erste schwere Gegner. Die Gastgeber können sich darauf einstellen, dass Burgsolms die zu hoch ausgefallene 0:6 Niederlage im Pokal wieder wett machen will und sollten sich auf einen heißen Tanz einstellen. Nicht minder schwer wird am Samstag, den 02. November um 11:00 das Spiel in Wetzlar-Dahlheim gegen den Mitfavoriten um den Titel, die C1 der Eintracht Wetzlar.

Nur wenn die Blaschke-Schützlinge in beiden Spielen ihr spielerisches und kämpferisches Potential hundertprozentig abrufen und ebensoviel Leidenschaft und Siegeswillen einbringen, werden sie diese beiden äußerst schweren Hürden mit Erfolg nehmen können.

---

## SG 2010 Waldsolms- FC Burgsolms 5:1 (3:1)

### Waldsolms erneuter Sieger gegen Burgsolms

(RS) Mit einer starken Leistung der gesamten Mannschaft gelang der C1 der SG 2010 Waldsolms, beim Spiel am Mittwoch, den 30.10.2013, ein deutlicher 5:1-Sieg gegen den FC Burgsolms und sicherte sich damit für drei Tage Platz Eins in der Kreisliga Wetzlar.

Wie erwartet, begannen die Gäste mit schnellen, stürmischen Angriffen und versuchten so die Gastgeber unter Druck zu setzen. Diese hielten jedoch glänzend dagegen und gingen mit dem ersten gelungenen Angriff, durch eine starke Einzelleistung von Moritz Szukalski, mit 1:0 in Führung (03.). Daraufhin erhöhten die Gäste das Tempo und versuchten mit hohen, weiten Bällen zum Erfolg zu kommen. Die Mannschaft von Trainer Marco Blaschke hielt kämpferisch gut dagegen und war spielerisch die deutlich bessere Mannschaft. Leonardo Pizzini scheiterte in der 18. Minute mit einem Pfostenschuss. Nur zwei Minuten später donnerte der gut aufgelegte Patrick Löw den Ball erneut gegen den Pfosten, doch diesmal ging das Spielgerät doch noch ins Tor, nachdem es die Linie entlang getrudelt war, den zweiten Pfosten berührte und von da zum 2:0 ins Netz kullerte.

Aus dem Nichts gelang Burgsolms, durch eine Unachtsamkeit in der Waldsolms' Abwehr der Anschlusstreffer zum 2:1 (30.). Doch schon drei Minuten später stellte Niklas Panzer den alten Abstand wieder her, als er ,von Patrick Löw glänzend bedient, unaufhaltsam davon zog und sicher zum 3:1 verwandelte (33.).

Mit dem ersten Angriff nach Wiederbeginn wurde der nicht aufzuhaltende Moritz Szukalski im Strafraum zu Fall gebracht. Patrick Löw verwandelte den Strafstoß sicher zum 4:1. Endgültig entschieden war das Spiel als Niklas Panzer mit einem der nächsten Angriffe auf 5:1 (40.) erhöhte. Anschließend egalisierten sich beide Mannschaften weitestgehend, so dass es bei diesem Stand blieb.

Auf Grund der gezeigten spielerisch und kämpferisch guten Leistung ein absolut verdienter Sieg, bei dem sich die gesamte Mannschaft ein großes

Kompliment verdient hat. Dies waren:

Zintl Marvin, Fecke Felix, Schmider Max, Ruiz Perez Dorian, Saltenberger Benedict, Löw Patrick (2), Szukalski Moritz (1), Neuburger Daniel, Panzer Niklas (2), Rosenkranz Nico, Pizzini Leonardo, Auriga Jan-Luca, Henrich Marie, Stark Jacob und Fischer Luca.

---

## Eintracht Wetzlar- SG 2010 Waldsolms 3:1 (2:1)

### C 1 unterliegt im Spitzenspiel

((RS) Nur drei Tage nach dem souveränen Sieg gegen den FC Burgsolms verloren die Blaschke-Schützlinge mit 3:1 bei der Eintracht Wetzlar und verloren damit auch die Tabellenführung. Erster nach der Vorrunde ist nun die JSG Ehringshausen, nach dem 4:2-Sieg in Braunfels, mit 15 Punkten und 21:5 Toren. Zweiter Wetzlar mit 15 P., 21:7 Toren vor Waldsolms 15 P. und 21:8 Toren.

Die körperlich deutlich überlegenen Gastgeber begannen das Spiel mit viel Respekt vor dem Tabellenführer und so kam die SG nach und nach gut ins Spiel und erarbeitete sich eine spielerische Überlegenheit und auch Torchancen. Diese konnten jedoch nicht zwingend abgeschlossen werden. Allerdings wurden die Waldsolmsler Spieler durch die Art und Weise wie Schiedsrichter Bernd Find aus Wetzlar, der in den letzten 38 Jahren ca. 1500 Spiele für Eintracht Wetzlar gepfiffen hat, verunsichert. Bei bloßem Körperkontakt unterband er das Spiel, allerdings nur auf Seiten der Gäste. Auf Wetzlarer Seite ließ er ähnliche Situationen laufen und piff da nur, wenn die Situation ganz eindeutig war.

Erst als Leonardo Pizzini einen missglückten Abschlag der Wetzlarer abging und auf seine unnachahmliche Weise zum 1:0 für die SG 2010 Waldsolms verwandelte, kam mehr Sicherheit in die Reihen der Gäste, während die Gastgeber kaum vor das Waldsolms Tor kamen. Die ganz große Chance auf 2:0 zu erhöhen hatte wiederum Leonardo, als er sich toll gegen seinen Gegenspieler durchsetzte, den Torwart umkurvte, den Ball statt einzuschieben allerdings leider vertändelte und ihn so nur noch ans Außennetz setzen konnte. Wenige Minuten später setzte sich Moritz Szukalki von Außen kommend, an der Grundlinie gegen zwei Gegenspieler durch. Statt auf einen der drei blank stehenden Mitspieler zurück zu legen versuchte er es selbst und traf nur den Außenpfosten. Damit war eine weitere Großchance zur Ergebnisverbesserung vertan.

In dieser Phase konnte sich Wetzlar kaum Entlastung verschaffen. So forderte Wetzlars Trainer Thomas Schuster einen seiner Spieler lauthals wie folgt auf: „Geh nach vorne und lass dich fallen“! Es ergab sich allerdings keine Situation (noch nicht), in der der Spieler den Auftrag seines Trainers ausführen konnte. Dies war kurz vor der Pause auch gar nicht notwendig, denn nun schlichen sich in der Waldsolmsler Hintermannschaft unverständliche Konzentrationsfehler ein, so dass die Eintracht innerhalb von drei Minuten zwei Tore (28. und 31.) zur 2:1-Führung erzielen konnte.

Drei Minuten nach der Pause dann die entscheidende Szene des Spiels. Ein Wetzlarer Stürmer will zwischen zwei Abwehrspieler der Gäste durch und lässt sich dann ohne Körperberührung vor dem Strafraum fallen. Der erfahrene Schiedsrichter Bernd Find aus Wetzlar verlegt den scheinbaren „Tatorf“ nun in den Strafraum und entscheidet auf Strafstoß!!! Somit hatte er auch maßgeblichen Anteil am Spielergebnis. Dies ist aber nicht seine ursächliche Aufgabe! Der Wetzlarer Spieler lässt sich diese Chance nicht entgehen und verwandelt sicher zum 3:1 (38). Damit war das Spiel entschieden. Waldsolms versuchte zwar noch sich aufzubauen, insgesamt kam an diesem Tage von der Mannschaft ab der 25. Minute zu wenig.

Zu erwähnen ist noch, dass nach dem das Spiel, wie gesagt gelaufen war, Schiedsrichter Bernd Find nun Entscheidungen für Waldsolms traf, bei dem sich Verantwortliche und Zuschauer der Gäste verwundert die Augen rieben und die Wetzlarer Verantwortlichen wohl zur Weißglut getrieben hätten, wenn Wetzlar nicht 3:1 geführt hätte. Fünf Minuten vor Schluß verletzte sich dann noch Benedict Saltenberger ohne direkte Einwirkung des Gegenspielers schwer und musste draußen behandelt werden. Dann zeigte Herr Find drei Minuten Nachspielzeit an. Es bleibt sein Geheimnis, warum er dann fast acht Minuten nachspielen ließ.

Bei allem Verständnis dafür, dass es immer schwieriger wird, Schiedsrichter zu stellen, sollten sich die Verantwortlichen im Kreis schon Gedanken machen, ob es wirklich sinnvoll ist, beim entscheidenden Spitzenspiel einen Schiedsrichter des Heimvereins einzuteilen.

Im Einsatz waren: Hellhund Roman, Fecke Felix, Schmider Max, Ruiz Perez Dorian, Saltenberger Benedict, Löw Patrick, Szukalski Moritz, Neuburger Daniel, Rosenkranz Nico, Pizzini Leonardo (1), Henrich Marie, Powel Ryan und Marvin Zintl.

Schiedsrichter: Bernd Find (Eintracht Wetzlar)

---

## VFB Asslar II - SG 2010 Waldsolms 1:4

### C1 ist wieder Tabellenführer

((RS) Mit einem glanzlosen 4:1-Sieg beim VFB Asslar II holte sich die SG 2010 Waldsolms die Tabellenführung zurück., da sich Eintracht Wetzlar und die SG Ehringshausen im Spitzenspiel 1:1 trennten.

Die Blaschke-Schützlinge übernahmen mit dem Anpfiff das Kommando, schnürten die Gastgeber in der eigenen Hälfte ein und versuchten sofort mit frühen Toren das Spiel zu entscheiden. Nachdem der äußerst gut aufgelegte Nico Rosenkranz einen zu kurz geratenen Abschlag per Kopfball in den Lauf von Leonardo Pizzini leitete, erzielte dieser das 1:0 (6.). Nur zwei Minuten später überraschte Leonardo den Asslarer Torhüter mit einem Schuss von der Strafraumgrenze und erhöhte auf 2:0 (8.). Anschließend schalteten die Gäste mehrere Gänge zurück und verwalteten mehr oder weniger das Ergebnis, ohne dass Asslar sich auch nur über die Mittellinie getraute. Bis auf einen schönen Lattentreffer von Max Schmider (27.) brachten die Gäste aber kaum Nennenswertes zustande.

In der 33. Minute wurde dann die aufkommende Leichtfertigkeit zu Recht bestraft. Vorne wurde der Ball vertändelt, dann wurde das Spielgerät im Mittelfeld wieder erobert, um es leichtfertig auf Marvin Zintl zurück zu spielen. Dieser konnte den Ball nicht kontrollieren, der Asslarer Stürmer ging dazwischen und wurde dann von Marvin gefoult. Den fälligen Strafstoß verwandelte S. Ayaz sicher zum 2:1.

Nach der Pause drehte Waldsolms wieder auf, ließ den Ball schneller und zielstrebig laufen. In der 38. Minute erhöhte Marie Henrich nach guter Vorarbeit von Jakob Stark auf 3:1. Zwei Minuten später scheiterte Leonardo nach Alleingang am Torwart. Nico Rosenkranz krönte dann seine gute Leistung mit dem 4:1 (47.) Vorausgegangen war ein toller Spielzug aus der eigenen Hälfte, über Leonardo und Jakob, der Nico bediente und dieser sicher zum Endstand verwandelte.

Die Partie wurde souverän und gewohnt ruhig von Schiedsrichter Norbert Claas aus Ehringshausen geleitet.

Im Einsatz waren: Marie Henrich (1), Fecke Felix, Jakob Stark, Leonardo Pizzini (2), Ruiz Perez Dorian, Powell Ryan, Neuburger Daniel, Patrick

## Eintracht Wetzlar- SG 2010 Waldsolms 3:1 (2:1)

### Korrektur zum Spielbericht „C1 unterliegt Eintracht Wetzlar mit 1:3“

(RS) Am Ende des Spielberichts vom 04.11. 2013 habe ich Herrn Bernd Find als Schiedsrichter des Heimvereins bezeichnet. Dies ist nicht richtig, dafür entschuldige ich mich. Herr Find pfeift aktuell nicht für Eintracht 05 Wetzlar, sondern für die SG Rot-Weiß Wetzlar.

Richtig ist, dass Herr Find in 37 Jahren rund 1500 Spiele für die Eintracht 05 Wetzlar geleitet hat. Entnommen den „Eintracht-Nachrichten“ Januar 2012. Dort ist weiter zu lesen: „In dieser Runde ist Herr Find mit sieben anderen Sportkameraden für die Wetzlarer Eintracht als Schiedsrichter aktiv“. Dass er später, den genauen Termin konnte ich bis jetzt nicht in Erfahrung bringen, von Eintracht 05 Wetzlar zu SG Rot-Weiß Wetzlar gewechselt hat, wusste ich zu dem Zeitpunkt als ich den Artikel verfasst habe nicht.

---

## Futsal Vorrunde

### C-Jugend zieht souverän in die Futsal-Endrunde

(RS) Durch einen gelungenen Auftritt zog die C-Jugend der „Spielgemeinschaft“ Waldsolms-Cleeberg sicher in die Finalrunde. Mit einem konzentrierten, spielerisch überzeugenden Auftritt wurden Wetzlbachtal mit 2:0, Burgsolms mit 5:0, Niederbiel mit 11:0 und Hohenahr mit 4:1 besiegt. Biskirchen war nicht angetreten, wurde aber in Gruppe zwei, die am Nachmittag dran war, übernommen.

Hinter der SG 2010 Waldsolms, 22:1 Tore und 12:0 Punkte, kamen der FC Burgsolms U15 (5 Punkte, 5:6 Tore), JSG Hohenahr (4 Punkte, 6:6 Tore), JFV Wetzlbachtal (4 Punkte, 3:4 Tore) und Niederbiel (3 Punkte, 1:20 Tore) auf die Plätze. Die Finalrunde findet am 11. Januar 2014 in Wetzlar-Niedergirmes statt. Dort werden allerdings deutlich stärkere Gegner auf die SG warten.

Im erfolgreichen Einsatz waren: Roman Hellhund, Marvin Zintl, Leonardo Pizzini, Daniel Neuburger, Dorian Ruiz Perez, Felix Fecke, Lennard Kuss, Patrick Löw, Niklas Panzer und Max Schmider.

---

## Hallenturnier Rodheim

### C-Jugend Waldsolms überrascht beim Hallenturnier in Rodheim

Beim hochkarätig besetzten Hallenturnier unserer Sportfreunde aus der Wetterau, der JSG Rosbach/Rodheim, belegte die C-Jugend der „Spielgemeinschaft“ aus Waldsolms und Cleeberg nach einer guten Vorstellung den 6. Platz. An dieser Stelle noch einmal besten Dank an die Verantwortlichen der JSG Rosbach/Rodheim für die Einladung zu diesem wieder ausgezeichnet organisierten Turnier in Euerer tollen, neuen Halle und der sehr zuvorkommenden Gastfreundschaft.

Die ersten beiden Spiele gegen Teutonia Hausen (2:0) und die SG Rosenhöhe Offenbach (3:0) wurden klar gewonnen. In beiden Spielen ließen die Jungs von Trainer Marco Blaschke schnell und sicher laufen und überzeugten mit teilweise tollem Kombinationsfußball und beeindruckten Gegner und Zuschauer. Nach einer langen Pause von über 90 Minuten war der Spitzenreiter der Gruppenliga Gießen/Marburg, der VfB Giessen, der nächste Gegner. Der Gruppenligist fand schneller und besser ins Spiel, die SG hielt wacker dagegen, konnte sich jedoch nicht so entfalten, wie in den Spielen zuvor.

Als Gießen mit 1:0 in Führung ging, wollten die Blaschke-Schützlinge unbedingt den Ausgleich, spielten aber zu offensiv, so dass Gießen durch schnelles Umschalten immer wieder zu Torchancen kam. Durch zwei toll heraus gespielte Konter kam Gießen noch zu zwei weiteren Treffern, während die SG sich nicht mehr entscheidend durchsetzen konnte. Ein verdienter Sieg des Gruppenligisten, wenn er auch zu hoch ausfiel.

Im entscheidenden Spiel um den Einzug in die Halbfinals traf Waldsolms auf den Spitzenreiter der Gruppenliga Frankfurt und Gewinner des D-Juniorencups 2012, die SG Rot-Weiß Frankfurt. Beide Mannschaften begannen sehr engagiert, doch dann in der 2. Minute der Schock für die SG, als Nico Rosenkranz nach einem Tritt des Gegenspielers auf das Fußgelenk sich mit großen Schmerzen am Boden krümmte, behandelt werden musste und anschließend ins Krankenhaus gefahren wurde. Der Befund: starke Prellung und Bänderdehnung. Wir wünschen schnelle und gute Besserung.

Die SG lieferte dem Frankfurter Gruppenligisten nun einen tollen Fight, kam aber nicht mehr richtig ins Spiel. Die Aktionen waren aus verständlichen Gründen teilweise zu verbissen, so dass die spielerische Linie nicht mehr zum tragen kam. Gegen die körperlich deutlich überlegenen und sehr dynamisch zu Werke gehenden (Futsal?) Rot-Weissen war der Respekt bei einigen Waldsolmsern Spielern einfach zu groß, so dass sich Frankfurt immer wieder entscheidend durchsetzen konnte und das Spiel mit 2:0 gewann.

Somit traf die SG im Spiel um Platz fünf auf den 4. der GL Frankfurt, die SG Bornheim. In einem packenden Spiel ging die SG Waldsolms mit 1:0 in Führung, fing direkt sich nach dem Anspiel das 1:1 und nur eine Minute später das 1:2 und glich 2 Minuten vor Ende zum 2:2 aus. Den Waldsolms' Sieg verhinderte der Bornheimer Torhüter mit einem tollen Reflex, als ihn Max Schmider in letzter Sekunde getunnelt hatte, er den Ball aber noch von der Linie kratzen konnte. Das anschließende 6-Meter-Schießen gewann dann Bornheim mit 2:1.

Ein insgesamt gesehen gelungener Auftritt der C-Jugend, der vor dem Turnier so nicht zu erwarten war. Kompliment an alle Akteure, das hat schon überwiegend Spaß gemacht. Das nächste hochklassig besetzte Turnier steht am nächsten Wochenende beim ADAM HALL Masterturnier in Neu-Anspach an. Die SG 2010 Waldsolms springt kurzfristig für den FC Aar ein, der die Teilnahme nicht wahrnehmen kann und bei der SG angefragt hat, ob wir teilnehmen wollen.

Im Einsatz waren: Auriga Luca, Bicakkiran Orkan (1), Fischer Luca, Hellhund Roman, Löw Patrick (2), Panzer Niklas (2), Rosenkranz Nico, Ruiz-Perez Dorian (1), Schmider Max (1) und Zintl Marvin.

---

## ADAM Hall Hallenmasters

## Waldsolms C-Jugend schaffte es in die Endrunde in Neu-Anspach

(RS) Beim 4. ADAM-HALL Hallenmasters des JFV FC Neu-Anspach, am 27. und 28. Dezember 2013, schaffte es der Kreisligist, der sich aus Spielern der SG 2010 Waldsolms und des FC Cleeberg zusammensetzt, überraschend bis in die Viertelfinals zu kommen. Die anderen Teilnehmer dieses hochklassig besetzten Fußball Hallenturniers für Junioren waren Gruppenligisten, Hessenligisten, sowie mit dem FC 06 Heidenheim (Landesstaffel BW), SV Sandhausen (Landesliga Baden), 1. FC Saarbrücken (Regionalliga Saarland) und dem TUS Koblenz (Regionalliga Rheinland) ähnliche „Hochkaräter“, also die Nachwuchstalente namhafter Vereine aus der 2. und 3. Bundesliga.

Die heimischen Spitzenteams (FSV Frankfurt und die Footletes Akademie aus Frankfurt), die mit der SG 2010 Waldsolms in einer Gruppe waren, zeigten auf dem Kunstrasen mit Bande Jugendfußball vom Feinsten. Die Spielzeit betrug in der Vorrunde 2 x 10 Minuten, in der Endrunde 2 x 7 Minuten.

Eigentlich wollten die von Reinhold Schmider (Chefcoach Marco Blaschke hat Urlaub) betreuten Jungs die Spitzenteams zumindest etwas ärgern. Soweit die Vorsätze. In der Praxis sah es dann so aus, dass man gleich im ersten Spiel die Jungs vom FSV Frankfurt einfach mal gewähren ließ und die Lehrstunde in Sachen schnelles direktes Spiel, blitzschnelles Umschalten, laufende Positionswechsel, alle Spieler immer in Bewegung, Tore aus allen Lagen Dank perfekter Schusstechnik, offensichtlich genoss und über sich ergehen ließ. Auch die Jungs vom FSV hatten ihren Spaß und gewannen souverän mit 11:0.

Im nächsten Spiel wunderte sich dann der FC Erlensee (Gruppenliga Frankfurt), dass zwar dieselben Spieler der SG auf dem Grün waren, aber eine ganz andere Mannschaft. Dank einer tollen kämpferischen und spielerischen Leistung gewann die SG 2010 Waldsolms verdient mit 5:4. Nach 3 ½ Stunden Pause bot die SG im nächsten Spiel gegen den SV Sandhausen beste Unterhaltung und Nervenkitzel pur. Mit scheinbar spielerischer Leichtigkeit wurde bis zur 8. Minute eine 5:2-Führung heraus gespielt. Dummerweise fing man sich Sekunden vor der Pause noch das 5:3. Das baute Sandhausen auf, die Badener drehten nun mächtig auf, konnten in regelmäßigen Abständen verkürzen, ausgleichen und auch noch zwei Minuten vor Schluss die 5:6-Führung erzielen. Die SG zeigte sich aber willensstark und erzielte Sekunden vor Schluss den viel umjubelten Ausgleich.

Am zweiten Tag ging es dann gegen die SG Rosenhöhe Offenbach (Gruppenliga Frankfurt) um den 3. oder 4. Platz in Gruppe B. Platz eins und zwei waren schon an den FSV und die Jungs der Akademie vergeben. In einem packenden Spiel behielt die SG Rosenhöhe zwar am Ende mit 7:5 die Oberhand, die Waldsolms zeigten aber, dass sie auf diesem Niveau mithalten können. Mit etwas mehr Glück im Abschluss und konsequenterer Abwehrarbeit wäre auch ein knapper Sieg möglich gewesen. Dennoch reichte es zum verdienten 4. Platz in Gruppe B, da der FC Erlensee nur auf einen und der SV Sandhausen nur auf drei Punkte kam.

Das letzte Gruppenspiel gegen die Footletes Akademie (2:8 – Favorit leicht geärgert-) und das Viertelfinale gegen den 1. der Gruppe A, den TUS Koblenz (0:8) nahm man wieder als willkommene Lehrstunde mit. In Gruppe A wurde die TSG Wieseck Vierter, hinter dem JFC Frankfurt, dem FC Saarbrücken und dem TUS Koblenz, vor dem FC Heidenheim und vor dem JFV FC Neu-Anspach

Die Teilnahme an diesem Turnier kam kurzfristig zustande, da die Sportfreunde vom JFV FC Aar ihre Teilnahme mangels Spielern nicht wahrnehmen konnten und uns gebeten hatten, für sie einzuspringen. Dies haben wir gerne getan. Wir haben viel gelernt, gegen die ganz „Großen“ keine Chance gehabt, aber unsere Chancen gegen die nicht ganz so „Großen“ genutzt und in diesen Spielen kämpferisch und spielerisch überzeugt. Wir freuen und bedanken uns sowohl beim Veranstalter JFV FC Neu-Anspach und dem JFV FC Aar, dass wir die Chance erhalten haben, an diesem außergewöhnlichen Turnier teil zu nehmen.

Für die SG 2010 Waldsolms waren insgesamt im Einsatz: Zintl Marvin, Ruiz Perez Dorian, Schmider Max, Löw Patrick, Panzer Niklas, Auriga Jan Luca, Bicakkiran Orkan, Kuss Lennard, Hellhund Roman, Neuburger Daniel, Stark Jacob und Fischer Luca.

---

## Hallenturnier Burgsolms

### C-Jugend schafft gerade noch versöhnlichen Jahresabschluss

(RS) Beim Heinrich-Strauss-Gedächtnisturnier des FC Burgsolms präsentierte die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms („Spielgemeinschaft“ SG 2010 Waldsolms und FC Cleeberg) mit viel Schatten und erst im letzten Spiel mit hellem Licht.

Im ersten Spiel gegen den Gastgeber FC Burgsolms ging man mit 1:0 und 2:1 in Führung, um drei Sekunden vor Ende durch unnötiges Ballverändern sich noch das 2:2 einzufangen. Von diesem kleinen Schock, der auch ein „Wachmacher“ hätte sein können, wollten sich die Jungs der SG nicht erholen. Die Spiele gegen die TSG Wieseck (1:3) und vor allem gegen den FSV Braunfels (0:4) gingen ziemlich sang- und klanglos verloren, ohne die Leistung der Gegner schmälern zu wollen.

Im letzten Spiel ging es gegen den FC Aar, der seine drei Spiele sicher und souverän (2:0 gegen Braunfels und Wieseck und 4:0 gegen Burgsolms) gewonnen hatte und eigentlich schon Turniersieger war. Die bis dahin von Ihrer Mannschaft sehr enttäuschten Anhänger der SG befürchteten nun schon das Schlimmste, wurden dann aber positiv überrascht. Überrascht waren auch die Spieler der Sportfreunde aus Aar, wie die SG loslegte. Bereits der erste Angriff hätte nach wenigen Sekunden zum 1:0 führen müssen. Wenig später klappte es besser und Waldsolms ging mit 1:0 in Front. Von da an dominierte die SG das Spiel und erhöhte in regelmäßigen Abständen auf 4:0. Somit schaffte man noch den 4. Platz und machte den FSV Braunfels dank des besseren Torverhältnisses, vor dem FC Aar, zum Turniersieger.

Es spielten: Roman Hellhund und Marvin Zintl im Tor, Daniel Neuburger, Leonardo Pizzini, Orkan Bicakkiran, Lennard Kuss, Benny Saltenberger, Jacob Stark, Luca Auriga und Dorian Ruiz Perez.

---

## Hallenturniere am Wochenende

### C1-Jugend in der Futsal-Endrunde – C2 beim Mittel-Hessen-Cup

(RS) Am Samstag, den 11.01. 2014 startet um 9:00 in der Sporthalle in Wetzlar-Niedergirmes, Dammstraße, die Futsalendrunde der C-Junioren. Mit dabei die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG Waldsolms und des FC Cleeberg.

Die C1 hat sich zwar souverän für die Finalrunde qualifiziert, wird dort aber dennoch nicht zu den Favoriten gehören, da Betreuer Reinhold Schmider auf etliche Stammspieler wegen Urlaub, Krankheit und Verletzung verzichten muss. Dennoch wird die SG alles daran setzen, ein gutes Turnier spielen zu können und die Favoriten, insbesondere die JSG Ehringshausen, Eintracht Wetzlar und auch den SC Waldgirmes zumindest in Bedrängnis zu bringen.



Die C2 tritt am selben Tag beim Mittel-Hessen-Cup in Langgöns an. Turnierbeginn ist um 9:30. Die C2 trifft dort auf die Vertreter des Sportkreises Gießen: Blau-Weiß Gießen, TSV Langgöns 2, JSG Saasen und den MTV Gießen und wird ebenfalls alles daran setzen, um mit einem guten Auftritt Werbung in eigener Sache zu betreiben.

---

## Futsal Endrunde

### C-Jugend überraschend Vizemeister bei der Futsalmeisterschaft

(RS) Mit einem absolut überzeugenden Auftritt holte sich die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms, bestehend aus Spielern der SG Waldsolms und des FC Cleeburg, bei der Futsalendrunde im Kreis Wetzlar, in Wetzlar-Niedergirmes, den Titel des Vizemeisters, knapp hinter dem Sieger JSG Ehringshausen.

Mit deutlichen Siegen, 5:0 gegen die JSG Hohenahr und 4:0 gegen den SC Waldgirmes, startete die SG 2010 Waldsolms in das Turnier. Bekam dann allerdings von der JSG Ehringshausen (überwiegend Spieler des Jahrgangs 1999) die Grenzen aufgezeigt und verlor das entscheidende Spiel gegen den Favoriten mit 4:1. Der Sieg für Ehringshausen war verdient, fiel allerdings zu hoch aus. Die Jungs von Betreuer Reinhold Schmider steckten diese Niederlage überraschend gut weg und siegten gegen den FC Burgsolms wieder überzeugend mit 3:0.

Im anschließenden Spitzenspiel zwischen Eintracht Wetzlar und der JSG Ehringshausen, beide Teams hatten bis dahin alle drei Spiele gewonnen, ging es schon um die Vorentscheidung. Die Kontrahenten trennten sich nach einem spannenden Fight mit 1:1, so dass die SG noch die Möglichkeit hatte, mit einem Sieg gegen Eintracht Wetzlar den 2. Platz zu erobern. Selbst Platz eins war rechnerisch noch möglich, allerdings hätte dann Ehringshausen im letzten Spiel gegen Waldgirmes Punkte lassen müssen. Damit rechnete aber nicht wirklich jemand.

Wetzlar ging gegen die SG früh mit 1:0 in Führung, doch die SG bäumte sich auf, mobilisierte die letzten Kräfte und drehte das Spiel mit toller Moral auf 3:1. Wetzlar schaffte kurz vor Schluss lediglich noch den Anschlusstreffer zum 3:2. Damit war die SG 2010 Waldsolms überraschend Vizemeister 2014. In Anbetracht von sieben wegen Urlaub, Krankheit und Verletzung fehlenden Stammspielern eine tolle Leistung. Kompliment an alle Spieler.

Der Endstand: 1.) JSG Ehringshausen 13 Punkte, 2.) SG 2010 Waldsolms 12 Punkte, 3.) SG Eintracht 05 Wetzlar 10 Punkte, 4.) SC Waldgirmes 4 Punkte, 5.) FC Burgsolms U15, 2 Punkte und 6.) die JSG Hohenahr mit einem Punkt.

Im erfolgreichen Einsatz waren: die beiden Torhüter Hellhund Roman und Zintl Marvin, Bicakkiran Orkan (4), Löw Patrick (3), Neuburger Daniel (1), Ruiz Perez Dorian (2), Rosenkranz Nico (2), Saltenberger Benny (2) und Schmider Max (2).

---

## Vorbereitungsspiel am 08.02.2014

### C-Jugend empfängt den Hessenligisten VFB Aßlar

(RS) Am Samstag, den 08. Februar 2014 ist die C1 des VFB Aßlar um 10:00 zu Gast auf dem Kunstrasenplatz in Kraftsolms. Für die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms ist dies in der frühen Vorbereitungsphase (bisher 3 Trainingseinheiten, 1 Testspiel) ein richtig schwerer Brocken.

Da Trainer Marco Blaschke wegen Krankheit, schulischer und anderer privater Termine bisher noch nicht einmal alle „Mann“ im Training hatte wird dies ein echter Härtestest. Dennoch wollen die Blaschke-Schützlinge sich voll ins Zeug legen, um ein achtbares Ergebnis gegen den Favoriten zu erzielen.

Im Aufgebot sind: Henrich Marie, Auriga Luca, Bicakkiran Orkan, Fecke Felix, Kuss Lennard, Löw Patrick, Neuburger Daniel, Panzer Niklas, Pizzini Leonardo, Rosenkranz Nico, Ruiz Perez Dorian, Saltenberger Benny, Schmider Max, Szukalski Moritz und Marvin Zintl.

---

## SG 2010 Waldsolms- VFB Asslar 1:7

### VFB Aßlar zu stark für die SG 2010 Waldsolms

(RS) Die C1 des Hessenligisten war an diesem Tag einfach eine deutliche Nummer zu groß für den Tabellenführer der Kreisliga A und gewann das faire Spiel mit 7:1. Aßlar, überwiegend mit Spielern des älteren Jahrgangs besetzt, war den Blaschke-Schützlingen körperlich, spielerisch und taktisch überlegen. Dies machten die Schützlinge von Thorsten Keiner von Beginn an deutlich.

Nach 17 Minuten lag der Hessenligist mit 4:0 vorne. Vorausgegangen vier Fehler der Gastgeber, meist in der Vorwärtsbewegung, die Aßlar clever ausspielte und alle vier Chancen sicher zu Toren verwandelte. Erst danach bot die SG den Gästen einigermaßen Paroli, kam zur ersten Torchance, ehe Aßlar auf 5:0 erhöhte. Dennoch gaben die Gastgeber nicht auf, zeigten nun in der Vorwärtsbewegung gelungene Spielzüge und hatten die nächste Torchance, die knapp vergeben wurde. In der 32. Minute dann der verdiente Treffer, als der Aßlarer Torhüter einen Schuss von Niklas Panzer nur abklatschen konnte und Leonardo Pizzini den Abpraller sicher zum 5:1 einnetzte.

In der zweiten Hälfte stand die Waldsolmser Abwehr sicherer, allerdings merkte man den meisten Spielern deutlich an, dass sie teilweise erst ein oder zwei Trainingseinheiten hatten. Dennoch kämpften alle bis zum Schluss. Aßlar schnürte die SG weitestgehend in deren Hälfte ein und kam so noch zu zwei weiteren Treffern. Die wenigen Entlastungsangriffe der SG waren leider nicht von Erfolg gekrönt.

Unter dem Strich dennoch ein gelungener Test, der sehr deutlich machte, woran die C1 der SG 2010 Waldsolms in den nächsten Wochen noch zu arbeiten hat. Dem Team des VFB Aßlar wünschen wir in der Hessenliga viel Erfolg und bedanken uns bei den Verantwortlichen, dass sie zu diesem Testspiel bereit waren.

Im Einsatz waren: Henrich Marie, Auriga Luca, Bicakkiran Orkan, Fecke Felix, Löw Patrick, Panzer Niklas, Pizzini Leonardo (1), Rosenkranz Nico, Ruiz Perez Dorian, Schmider Max, Szukalski Moritz und Marvin Zintl.

---

## JSG Eschenburg- SG 2010 Waldsolms 1:3

### C1 gewinnt mit 3:1 bei der JSG Eschenburg

(RS) Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewann die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms das Testspiel gegen den Gruppenligisten auf dem Kunstrasenplatz in Eibelshausen. Die SG erspielte sich von Beginn an deutliche Feldvorteile, geriet allerdings in der 9. Minute durch eine Unachtsamkeit in der Abwehr mit 1:0 in Rückstand. Davon unbeeindruckt zogen sie weiterhin ihr Spiel auf und kamen nur zwei Minuten später zum Ausgleich. Nico Rosenkranz hatte den Ball von der Strafraumgrenze an die Latte gedonnert, Leonardo Pizzini reagierte am schnellsten und erzielte das 1:1.

Die SG blieb spielbestimmend, konnte aber in der ersten Hälfte keine weiteren Treffer mehr erzielen. Nach dem Wiederanpfiff des fairen Spiels dauerte es bis zur 44. Minute ehe Nico Rosenkranz, nach Freistoss von Patrick Löw, aus dem Gewühl heraus den Ball über die Linie schob. In der 57. Minute war es wiederum Leonardo, der nach einem Pfortenschuss von Patrick zur Stelle war und auf 3:1 erhöhte.

Ein insgesamt verdienter Sieg, der höher hätte ausfallen können. Die Mannschaft macht deutliche Fortschritte und entwickelt sich. Dies ist auch notwendig, denn die nächsten schweren Gegner (Neu-Anspach, die JSG Rosbach-Rodheim und der VfB Gießen) werden den Spielern der SG 2010 Waldsolms - mit Cleeberger Inhalten -, in den nächsten Testspielen deutlich mehr abverlangen.

Im Einsatz waren: Henrich Marie, Auriga Luca, Bicakkiran Orkan, Fecke Felix, Löw Patrick, Pizzini Leonardo (2), Rosenkranz Nico (1), Ruiz Perez Dorian, Saltenberger Benny, Schmider Max, Stark Jacob, Szukalski Moritz und Zintl Marvin.

---

### C1 erwartet den JFV Neu Anspach

#### Testspiel am 22.02.2014

(RS) Am Samstag, den 22. Februar 2014 empfängt die C1 der SG 2010 Waldsolms den JFV FC Neu-Anspach (Gruppenliga Frankfurt) zu einem Testspiel. Spielbeginn ist um 10:30 auf dem Kunstrasenplatz in Waldsolms-Kraftsolms. Trainer Marco Blaschke hofft, dass seine Mannschaft im Zuge der Vorbereitung einen weiteren Schritt nach vorne machen kann und gegen den Gruppenligisten ein ordentliches Spiel abliefert.

---

## SG 2010 Waldsolms- JFV Neu- Anspach 3:3

### C-Jugend überzeugt gegen Gruppenligisten

(RS) Insbesondere in der ersten Hälfte zeigten die Blaschke-Schützlinge einen weitgehend überzeugenden Auftritt gegen den Frankfurter Gruppenligisten JFV FC Neu-Anspach. Zur Überraschung der Zuschauer und auch der Verantwortlichen war die SG 2010 Waldsolms über weite Strecken des Spiels die dominierende Mannschaft.

Die Gäste wurden vom Anpfiff weg in der eigenen Hälfte eingeschnürt und kamen kaum über die Mittellinie. Die SG erarbeitete sich etliche Torchancen, nutzte diese aber nicht. Anders die Gäste. In der 11. Minute kamen sie mit dem ersten Konter zum ersten Torschuss und führten prompt mit 1:0. Die SG zeigte sich davon unbeeindruckt und glich durch Nico Rosenkranz, nach toller Vorarbeit durch Niklas Panzer zum 1:1 aus (17.). Nur zwei Minuten später hatte Patrick Löw die Chance zum Führungstreffer. Er zirkelte den Strafstoß jedoch knapp am Lattenkreuz vorbei. Drei Minuten später bediente Leonardo Pizzini von rechts Orkan Bicakkiran, der mit einem sehenswerten Schuss von der Strafraumgrenze auf 2:1 erhöhte.

In Hälfte zwei nahm Trainer Marco Blaschke einige Umstellungen vor. Die Gäste versuchten nun mehr Druck zu erzeugen, kamen auch besser ins Spiel, ohne ernsthaft torgefährlich zu werden. Allerdings zeigte das hohe Tempo nun auch Spuren auf Seiten der SG. In der 60. Minute leitete ein unnötiger Ballverlust kurz vor dem Strafraum des FC Neu-Anspach den nächsten erfolgreichen Konter ein. Die Gäste verwandelten sicher zum 2:2 (60.). Die SG zeigte nun eine tolle Moral, machte noch einmal Tempo und erzielte prompt den erneuten Führungstreffer (65.). Orkan Bicakkiran zog auf rechts unaufhaltsam davon, bediente Niklas Panzer in der Mitte, der sicher einschob. Zwei Minuten vor Schluss gelang den Gästen durch einen Weitschuss noch das 3:3 (68).

Schade, dass sich die SG für ihren couragierten Auftritt nicht belohnt hat. Ein Sieg wäre durchaus verdient gewesen. Das Spiel machte bei allen gemachten Fortschritten aber auch deutlich, wo sich die Mannschaft in den nächsten beiden Testspielen (am 01. März gegen die JSG Rosbach/Rodheim I und am 15. März gegen den VfB Gießen I) noch verbessern muss.

Im Einsatz waren: Henrich Marie, Auriga Luca, Bicakkiran Orkan (1), Felix Fecke, Löw Patrick, Neuburger Daniel, Panzer Niklas (1), Pizzini Leonardo, Rosenkranz Nico (1), Ruiz Perez Dorian, Saltenberger Benny, Stark Jacob, Szukalski Moritz und Zintl Marvin.

---

## SG 2010 Waldsolms- JSG Roßbach/Rodheim 4:3

### Letztes Aufgebot schlägt Roßbach

(RS) Nachdem im Laufe des Freitags eine Hiobsbotschaft nach der anderen (5 Absagen wegen Verletzungen, Krankheit usw.) bei den Verantwortlichen der C-Jugend eingingen, musste zunächst das ebenfalls für Samstag geplante Testspiel der C2 gegen die C2 des TSV Langgöns leider sehr kurzfristig abgesagt werden. Für die C1 blieben dann noch 10 Feldspieler und die zwei Torleute. Also alles andere als rosige Voraussetzungen gegen die starken Gäste.

Vorab ein Kompliment an die gesamte Mannschaft, die am Samstag auflief: Einsatzwillen, Laufbereitschaft und die entsprechende Leidenschaft „Alles“ zu geben waren großartig! Eine tolle Moral. Mit dieser Einstellung gelang auch eine gute spielerische Leistung gegen die als Favorit in das Spiel gegangene JSG Rosbach-Rodheim. Die Blaschke-Schützlinge überzeugten wieder von Beginn an mit druckvollem Spiel nach vorne, standen sehr hoch und ließen das gefürchtete, schnelle Direktspiel der JSG erst gar nicht aufkommen.

Nach der ersten knapp vergebenen Chance erzielte Leonardo Pizzini nach tollem Zuspiel von Nico Rosenkranz in der 10. Minute das 1:0. Zwei Minuten später scheiterte Orkan Bicakkiran mit einem Fernschuss nur ganz knapp. Patrick Löw verwandelte einen Strafstoß, nach Foul an

Leonardo, sicher zum 2:0 (18). Erneut Leonardo erhöhte zum überraschenden 3:0 (29.). Drei Minuten später setzten sich die Gäste gekonnt in Szene und verkürzten auf 3:1. Mit diesem Ergebnis ging es in die Pause.

Nach Wiederbeginn konnten die Gäste besser dagegen halten, gerieten aber durch ein sensationelles Tor von Felix Fecke mit 4:1 in Rückstand. Felix hatte aus ca. 35 Metern voll drauf gehalten und der Ball schlug unhaltbar im Winkel ein. Danach war die Partie ziemlich ausgeglichen, ehe Roßbach-Rodheim auf 4:2 verkürzen konnte (53.). Die SG drehte nun noch einmal mächtig auf. Einen weiteren Fernschuss von Orkan konnte der Gästekeeper gerade noch über die Latte lenken (55.). Eine Minute später scheiterte Benny Saltenberger mit einer herrlichen Direktabnahme, nach Eckball von Patrick Löw, leider am Querbalken. Die Gäste drängten ihrerseits voll auf Ergebnisverbesserung und erzielten noch das 4:3 (58.). Mit diesem Ergebnis endete ein tolles, mitreißendes Spiel mit einem verdienten Sieg für die Spielgemeinschaft Waldsolms-Cleeberg.

Im Einsatz waren: Henrich Marie, Auriga Luca, Bicakkiran Orkan, Fecke Felix (1), Hellhund Roman, Löw Patrick, Pizzini Leonardo (2), Rosenkranz Nico, Ruiz-Perez Dorian, Saltenberger Benny, Stark Jacob und Zintl Marvin.

---

## VFB Gießen- SG 2010 Waldsolms 10:1

### C1 verliert deutlich beim VFB Gießen

(RS) Vor zwei Wochen waren die Verantwortlichen der C-Jugend noch der Meinung, dass der Höhepunkt des „Absagengipfels“ erreicht sei und sich die Kader der beiden Mannschaften nach und nach wieder füllen. Soweit die Theorie.

In der Praxis sah es vor dem Testspiel der C1 gegen den VFB Gießen und dem Punktspiel der C2 gegen die JFV Wetzbachtal so aus, dass gerade mal 19 Spieler zur Verfügung standen. Da kurzfristig noch zwei Spieler aus dem Fundus reaktiviert werden konnten und dankenswerter Weise bereit waren auszuweichen, entschlossen sich die Trainer, sowohl in Gießen (mit elf Spielern), als auch in Wetzbachtal (mit 10 Spielern) anzutreten. Wohl wissend, dass es nicht zwingend hocheifrige Ergebnisse geben muss.

Ganz nach dem Motto „Wir haben nichts zu verlieren“ trat die C1 recht selbstbewusst beim Tabellenführer der Gruppenliga Gießen/Marburg auf und erspielte sich schon in der 2. Minute die erste Torchance. Die Mannschaft von Trainer Blaschke stand sehr hoch, versuchte die Hausherren möglichst nicht ins Spiel kommen zu lassen und selbst immer wieder Nadelstiche zu setzen. Sie hielt dieses Konzept auch durch, nachdem Gießen in Führung ging (6.) und kurz darauf (10.) Benny Saltenberger mit Problemen im Sprunggelenk (ohne gegnerische Einwirkung) den Platz verlassen musste.

Der SG 2010 Waldsolms gelang in der Folgezeit sogar ein leichtes Übergewicht und sie ließ die spielstarken Giessener kaum zu Entfaltung kommen. Kurz vor der Pause gelang den Gastgebern aber doch das 2:0 (30.) und direkt nach der Pause das 3:0 (37.). Die dezimierte Waldsolms-Mannschaft steckte dennoch nicht auf und verkürzte in der 40. Minute durch einen verwandelten Strafstoß von Patrick Löw auf 3:1. Anschließend wurden die Gäste noch mutiger, spielten offensiv nach vorne, hatten mehrere Torchancen, so dass nicht nur der Anschlusstreffer, sondern sogar der Ausgleich in der Luft lag. Sie schafften es aber leider nicht den Torhüter der Gastgeber zu überwinden.

So kam was kommen musste. Die SG musste ab der 50. Minute ihrem hohen Tempo und der enormen Laufbereitschaft jedes einzelnen Spielers Tribut zollen. Der Kräfteverschleiß machte sich deutlich bemerkbar. Dennoch verlegte man sich auf keine Mauertaktik, sondern versuchte immer wieder offensiv Akzente zu setzen. Diese Einstellung war allerdings ziemlich waghalsig. Gießen kam nun besser ins Spiel und konnte sich gegen die müden Beine der SG immer öfters durchsetzen und schraubte das Ergebnis in regelmäßigen Abständen auf das Endergebnis von 10:1.

Dennoch haben sich alle Spieler enormen Respekt mit der Leistung verdient, die sie über drei Viertel der Spielzeit gezeigt haben. Dies fand auch Anerkennung auf Seiten des Gegners. Nun gilt es in der kommenden Woche wieder Kräfte zu sammeln, um topfit und mit neuem Elan in das schwere Punktspiel am 22. März beim Meisterschaftsfavoriten JSG Ehringshausen zu gehen.

Im Einsatz waren: Henrich Marie, Bicakkiran Orkan, Fecke Felix, Hellhund Roman, Löw Patrick (1), Pizzini Leonardo, Rosenkranz Nico, Ruiz Perez Dorian, Saltenberger Benny (bis zur 10. Min.) Stark Jacob und Szukalski Moritz.

---

## SG - Ehringshausen

### Spitzenspiel in Ehringshausen

(RS) Am Samstag, den 22. März 2014 trifft die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms um 14:15 in Ehringshausen auf den Tabellenführer. Trainer Marco Blaschke hofft, dass sich die Zahl der verletzten und kranken Spieler noch verringert und der Tabellenzweite mit einem einigermaßen einsatzfähigen Team antreten kann. Nur mit viel Teamgeist und Einsatzwillen wird es gelingen, zumindest mit einem Punkt nach Hause zu fahren. Bekanntermaßen hängen die Trauben die Ehringshausen besonders hoch.

---

## JSG Ehringshausen- SG 2010 Waldsolms 2:1

### C1 lässt die Punkte in Ehringshausen

(RS) Das Spitzenspiel auf dem Hartplatz in Ehringshausen entschied der neue Tabellenführer glücklich mit 2:1 für sich. Ehringshausen kam besser und giftiger in das Spiel und hatte zunächst deutliche Feldvorteile ohne jedoch zu ernsthaften Torchancen zu kommen. In der 13. Minute erzielte die SG jedoch das 1:0 durch einen folgenreichen Stockfehler von Leonardo Pizzini vor dem eigenen Strafraum. Der SG-Stürmer bekam den Ball von Leonardo vor die Füße gelegt, statt dass er ihn ins seitliche Aus klärt, dieser ließ sich die Chance nicht entgehen und donnerte den Ball unhaltbar in die Maschen.

Anschließend kamen die Waldsolms-Gäste besser ins Spiel und ließen die Hausherren kaum noch aus der eigenen Hälfte kommen. Schafften es aber nicht die sattelfeste Abwehr so auszuspielen, dass das Ehringshäuser Tor ernsthaft in Gefahr kam. Dies gelang erst eine Minute nach Wiederanpfiff, als sich Moritz Szukalski auf der linken Außenbahn toll durchsetzte, nach innen zog und mit einem sauberen Pass Leonardo Pizzini auf die Reise schickte. Dieser zog auf und davon und obwohl er vom Abwehrspieler noch heftig bedrängt wurde schob er den Ball am herauskommenden Torwart vorbei zum hoch verdienten 1:1 ins lange Eck.

Die SG Waldsolms fand sich nun besser auf dem „Betonplatz“ (der trockene Rasenplatz musste ja geschont werden – für was eigentlich?) zu recht,

obwohl bei diesen Platzverhältnissen kein vernünftiges Spiel aufgezogen werden konnte. Das war ja aber von den Hausherren so gewollt. Also wurde überwiegend mit langen Bällen agiert. Waldsolms ließ die SG nicht mehr zur Entfaltung kommen und drängte auf den Führungstreffer. Trotz heftiger Versuche gelang es den Gästestürmern nicht mehr, sich gegen ihre Gegenspieler entscheidend durchzusetzen und den Ball im Netz unterzubringen.

Besser machten dies die Gastgeber, als sie in der 63. Minute einen Waldsolms' Angriff abfingen und schnell umschalteten. Sie nutzten den Raum, der ihnen gelassen wurde, spielten clever durch und erzielten das 2:1. Vom Spielverlauf her alles andere als verdient. Da nützt es auch nichts, dass es im Strafraum der Gastgeber zwei sehr elfmeterreife Szenen gab. Aber so ist es nun mal, wer mehr Tore schießt gewinnt das Spiel. Somit dürfte Ehringshausen die Meisterschaft und die Teilnahme an den Relegationsspielen zur Gruppenliga nicht mehr zu nehmen sein, auch wenn noch zwei Spiele für die SG ausstehen. Am 11. April gegen Braunfels und am 24. Mai (letzter Spieltag) gegen Burgsolms. Dazu den Glückwunsch schon mal vorab.

Im Einsatz waren: Marvin Zintl, Benny Saltenberger, Felix Fecke, Dorian Ruiz Perez, Jacob Stark, Patrik Löw, Nico Rosenkranz, Orkan Bicakirhan, Leonardo Pizzini (1), Moritz Szukalski, Niklas Panzer und Daniel Neuburger.

Schiedsrichter: Christoph Benner

---

## Vorbericht Braunfels

### C1 vor schwerer Auswärtshürde in Braunfels

(RS) Am kommenden Samstag spielt die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms um 14:30 in Braunfels. Auch wenn es vom Tabellenstand scheinbar eine leichte Aufgabe ist, sollte sich Niemand auf Waldsolms' Seite täuschen lassen. Nach schwachem Rundenbeginn haben sich die Schlossstädter nach und nach stabilisiert und die letzten Spiele nur knapp verloren. Der FSV 1918 Braunfels darf auf keinen Fall unterschätzt werden.

Wenn die SG weiterhin vorne mitmischen will, muss der nach wie vor durch Verletzungen reduzierte Kader von Trainer Marco Blaschke sich auf die eigenen Stärken besinnen, mit voller Konzentration, Mut und Leidenschaft zu Werke gehen und jeder Einzelne sein vorhandenes Potential abrufen. Nur so können die gewünschten drei Punkte auch eingefahren werden. In den Vorbereitungsspielen hat die Mannschaft mehrfach gezeigt, dass dies möglich ist und dass dann auch die spielerische Qualität zum tragen kommt.

---

## FSV Braunfels- SG 2010 Waldsolms 5:1 (2:1)

### C1 läßt sich von Braunfels demontieren

(RS) Das Spiel begann für die SG gar nicht schlecht. Vom Anpfiff an Druck nach vorne und in der dritten Minute einen Pfostenkracher von Marie Henrich, den Abpraller setzte Moritz Szukalski an den Pfosten und dann drei Nachschüsse, in die sich die Braunfelser Abwehrspieler voller Leidenschaft hineinwarfen und so einen frühen Rückstand verhinderten. Diese Szenen waren symptomatisch für die folgenden 70 Minuten (incl. 3 Min. Nachspielzeit).

Anschließend versuchte die SG in das Spiel zu finden, während Braunfels mit langen, einfachen Bällen nach vorne agierte. Dies Rezept ging für die von Anfang bis Ende voller Bereitschaft kämpfenden Braunfelser Spieler voll auf. So erzielten sie in der 23. Minute das 1:0, ließen sich auch durch das 1:1, nach der einzig wirklich gelungenen Kombination des noch Tabellendritten nicht aus dem Konzept bringen und erhöhten kurz vor der Pause auf 2:1.

Nach der Pause, brachte zunächst der dankenswerterweise noch hinzugekommen Niklas Panzer durch beherztes Auftreten frischen Wind in die Angriffe der SG. Als dann jedoch Braunfels durch einen direkt verwandelten Freistoß mit 3:1 in Führung ging, war das Spiel gelaufen. Anschließend siegte bei zu vielen Spielern der SG die Frühjahrsmüdigkeit, oder sie gaben schlichtweg auf. Andere litten zu sehr unter der Last Ihrer künftigen Ambitionen. Da waren Kopf und Beine zu schwer und kreisligatauglicher Fußball nicht möglich. Braunfels nutzte die Gunst der Stunde, überrumpelte die SG mehrfach und erhöhte noch zum verdienten 5:1.

Die an diesem Desaster Beteiligten haben nun in den zwei ausstehenden Meisterschafts- und einigen Testspielen, insbesondere aber schon in den nächsten Trainingseinheiten, die Möglichkeit zu zeigen, dass dies ein einmaliger Ausrutscher war und die Mannschaft Charakter besitzt. Ansonsten besteht für Einige die Gefahr, dass aus Ambitionen Illusionen werden.

Am Ergebnis haben mitgewirkt: Marie Henrich, Roman Hellhund, Benny Saltenberger, Felix Fecke, Jacob Stark, Dorian Ruiz Perez, Nico Rosenkranz, Patrick Löw, Orkan Bicakirhan, Moritz Szukalski, Leonardo Pizzini (1), Luca Auriga und Niklas Panzer.

---

## C1 testet gegen B Juniorinnen

### Hessenligist Eintracht Wetzlar kommt nach Cleeburg

(RS) Ein ganz besonderes Testspiel findet am Sonntag, den 27. April 2014 auf dem Rasenplatz in Cleeburg statt. Die B-Juniorinnen/U16 der SG Eintracht 05 Wetzlar, aktuell 3. der Hessenliga, Hallenregionalmeister 12/13 und Regionalmeister 12/13 treffen auf die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms. Spielbeginn ist um 13:15.

Die Voraussetzungen sind recht unterschiedlich. Die SG 2010 Waldsolms hat sich nach zwei Niederlagen aus dem Titelrennen der Kreisliga verabschiedet und versucht mit Freundschaftsspielen einigermaßen im Spielrhythmus zu bleiben. Die nächsten Meisterschaftsspiele sind erst wieder am 17. und 24. Mai. Außerdem hofft Trainer Marco Blaschke den im Frühjahr durch Krankheit, Verletzungen, schulische und private Termine, Konfirmation, arg gebeutelten Kader nach und nach wieder vervollständigen zu können. Fehlen wird am Sonntag Deutschlands derzeit Beste im Speed Stacking, Marie Henrich. Sie vertritt die deutschen Farben an diesem Wochenende bei der Weltmeisterschaft in Seoul/Südkorea. Wir wünschen Ihr viel Erfolg.

Auf der anderen Seite die erfolgreichen Damen von Trainerin Janin Philipp und Betreuerin Patricia Rojas Gimenez, die jüngst mit einem 1:0 gegen den Tabellenführer der Hessenliga, Eintracht Frankfurt, aufhorchen ließen und als Favorit in dieses interessante Spiel gehen. Wir freuen uns auf

eine tolle Partie und zahlreiche Zuschauer. Für beste Bewirtung ist gesorgt.

Im Aufgebot sind: Jacob Stark, Nico Rosenkranz, David Ossau, Daniel Neuburger, Orkan Bicakkiran, Ryan Powell, Moritz Szukalski, Max Schmider, Patrick Löw, Leonardo Pizzini, Tim Teschner, Marvin Zintl, Roman Hellhund, Felix Fecke und Luca Auriga.

---

## Testspiel gegen U16 Mädchen aus Wetzlar

### C1 gewinnt deutlich gegen die U16 Mädchen von Eintracht Wetzlar

(RS) Ein flottes Freundschaftsspiel im wahrsten Sinn des Wortes lieferten sich die die C1 der SG 2010 Waldsolms und der Hessenligist aus Wetzlar. Auch wenn es am Ende recht deutlich zugunsten der Jungs von Trainer Marco Blaschke ausfiel, zeigten die Mädchen vom Wetzlarer Team vor zahlreichen Zuschauern über weite Strecken eine spielerisch und kämpferisch gute Leistung.

Allerdings hatten sie insbesondere in der ersten Hälfte gegen die physische Überlegenheit und Schnelligkeit der Jungs wenig entgegen zu setzen, auch wenn diese im Schnitt über ein Jahr jünger sind. So führten die Blaschke-Schützlinge zur Halbzeit schon mit 7:1. In Hälfte zwei konnte die U16 das Spiel wesentlich ausgeglichener gestalten und kam ebenso wie beim ersten Tor mit sehenswerten Einzelaktionen zu zwei weiteren Toren. Entgegen kam ihnen, dass die SG statt den Ball laufen zu lassen, sich zu oft in unnötigen, nutzlosen Einzelaktionen verzettelte. So stand es am Ende eines unterhaltsamen Spiels 11:3 für die Gastgeber. Eine gewohnt souveräne Leistung zeigte Schiedsrichter Holger Speier.

Im Einsatz waren: Marvin Zintl, Roman Hellhund, Daniel Neuburger, Felix Fecke, Jacob Stark, Max Schmider, Nico Rosenkranz, Patrick Löw, Orkan Bicakkiran, Moritz Szukalski, Luca Auriga, Leonardo Pizzini und Tim Teschner

---

## Terminchaos beendet

### Pokalfinale C-Junioren am 03. Juni 2014 in Griedelbach

(RS) Seid letztem Donnerstagabend steht es nun wirklich fest: das Pokalfinale der C-Junioren im Kreis Wetzlar findet am Dienstag, den 3. Juni 2014 um 18:00 in 35647 Waldsolms-Griedelbach, auf dem Rasenplatz am Rauen Hain statt. Es stehen sich der Kreisligist SG 2010 Waldsolms und der Hessenligist VFB Aßlar gegenüber.

Manch Einer wird sich, ob Zeitpunkt und des Ortes, verwundert die Augen reiben und etliche Fragen stellen. Dazu nur eine kurze Information. Nachdem der ursprünglich unter [www.fussball.de](http://www.fussball.de) stehende Termin im November 2014 offensichtlich nicht stimmen konnte, folgte in der 21. KW der 14. Juni 2014. Da dieser wegen den Regionalterminen offensichtlich zu spät war, wurde einige Tage später der Endspieltermin auf Pfingstsonntag gelegt. Da der VFB Aßlar an Pfingsten aber schlichtweg nicht da ist, wurde der Termin am letzten Donnerstag, in Abstimmung mit den beiden Vereinen auf Dienstag, den 03. Juni vorgezogen.

An dieser Stelle nur eine Bitte an die Verantwortlichen des Sportkreises Wetzlar. Legt bitte künftig die Halbfinal- und Finaltermine im Kreis Wetzlar fest, sobald die „Regionaltermine“ feststehen. Dieses Jahr wäre das Mitte Februar gewesen. Unabhängig davon, ob diese Termine dann für die betroffenen Vereine günstig sind oder nicht, sie können sich darauf einstellen. Kurzfristige Terminansetzungen oder Verschiebungen sind in einer Zeit, in der sich die Verantwortlichen der Vereine zu großen Teilen mit Terminen anderer Pflichtveranstaltungen (Konfirmation – über Monate hinweg -, Schulfreizeit, Schulausflüge, schulische Sportveranstaltungen, private Termine usw.) beschäftigen müssen, nur sehr schwer wahr zu nehmen. Oft kann kaum eine Mannschaft gestellt werden, zumindest nicht die, die eigentlich im Finale spielen sollte. Hinzu kommt, dass in dieser Zeit auch etliche Vereine seit Jahren ihre Jugendturniere durchführen und auch auf zahlreiche Zusagen angewiesen sind. Um die vielschichtigen Abläufe vor Ort einigermaßen vernünftig und sicher planen zu können und möglichst viele Eltern der Spielerinnen/Spieler rechtzeitig mit einbeziehen zu können, benötigen wir einfach eine frühzeitigere Information.

Favorit in diesem Finale ist ganz klar der Hessenligist VFB Aßlar. Die SG 2010 Waldsolms ist krasser Außenseiter. Auch wenn Trainer Marco Blaschke auf zwei Stammspieler verzichten muss (Schulausflug) und fünf weitere an diesem Tag schon Bundesjugendspiele haben, wird die Mannschaft der C-Jugend der SG 2010 Waldsolms alles daran setzen ein achtbares Ergebnis zu erzielen. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer. Für gute Bewirtung ist gesorgt.

Im Aufgebot sind: Marie Henrich, Marvin Zintl, Lennard Kuss, Felix Fecke, Benny Saltenberger, Max Schmider, Patrick Löw, Orkan Bicakkiran, Nico Rosenkranz, Moritz Szukalski, Luca Auriga, Daniel Neuburger, Dorian Ruiz Perez und Torben Ernst.

---

## SG 2010 Waldsolms- VFB Asslar 7:6 n. E.

### Pokalsensation durch die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms in Griedelbach

(RS) Die zahlreichen Zuschauer, darunter auch die beiden U-15 Nationalspieler und frisch gekürten Süddeutschen Meister Davide und Gian-Luca Iiter, sahen ein bis zur letzten Sekunde spannendes, tolles und an Dramatik nicht zu überbietendes Pokalfinale der C-Junioren im Kreis Wetzlar. Nach 70 Minuten Spielzeit, zweimal 5 Minuten Nachspielzeit (1:1) und Elfmeterschießen (6:5) verkündete der stellvertretende Kreisjugendwart und Klassenleiter der A- und C-Junioren folgendes: Zweiter ist der VFB Aßlar (Hessenligist). Gewinner des Kreispokals 2013/2014: die Mannschaft der SG 2010 Waldsolms (Kreisligist – Spielgemeinschaft SG 2010 Waldsolms und FC Cleeborg0), gratulierte zum tollen Erfolg und überreichte der Siegermannschaft einen Ball, die Urkunde und den Pokal.

Nachdem es der SG 2010 Waldsolms in der Meisterschaftsrunde durch viele Begleitumstände (Krankheit, Verletzungen, schulische und kirchliche Pflichttermine usw.) nicht gelang, die gute Form in der Vorbereitungsphase bis zum Rundenende aufrecht zu erhalten, erreichte man dort „nur“ den dritten Platz, nachdem man lange Zeit die Tabelle angeführt hatte. In den letzten beiden Punktspielen, 3:1 Sieg in Burgsolms und vor allem dem 2:2 gegen Eintracht Wetzlar zeigte sich, dass die Mannschaft zeigen will, dass sie mehr kann und auch eine tolle Moral besitzt. Gegen Wetzlar führte man zur Pause mit 1:0. der Gegner hätte sich nicht beschweren können, wenn es 4:0 oder auch 5:1 gestanden hätte. Dann lag man Mitte der 2. Hälfte mit 1:2 zurück um dann mit einem tollen Schlussspurt noch das 2:2 zu machen.

Die Spiele, in Solms von Marius Constantin Lühr (Aßlar), in Griedelbach gegen Wetzlar von Holger Schwärzel (Solms), wurden ausgezeichnet geleitet.

Gegen den Hessenligisten VfB Aßlar ging die SG 2010 Waldsolms zwar als krasser Außenseiter (ein Freundschaftsspiel Anfang Februar hatte Waldsolms mit 1:7 verloren) in das Kreispokalfinale, hatte sich aber vorgenommen, ein achtbares Ergebnis zu erzielen, da man ja nur gewinnen konnte. Trainer Marco Blaschke hatte die Mannschaft auch gut auf den Gegner eingestellt. Er sollte dies künftig allerdings 10 Minuten früher tun, damit die Mannschaft das rechtzeitig verarbeiten und verinnerlichen kann. Denn mit dem ersten Angriff des VfB Aßlar kam dieser in der zweiten Minute durch Tim Woche bereits zum 1:0. Nur kurz darauf klärte Max Schmider in toller Manier kurz vor der Linie und vor dem einschussbereiten Aßlarer Stürmer. Bis dahin war die Botschaft des Trainers offensichtlich noch nicht angekommen.

Die Mannschaft zeigte sich allerdings unbeeindruckt von dem Aßlarer Ansturm, und legte nun ihrerseits los. Sie kam nach und nach immer besser ins Spiel, erarbeitete sich eine leichte Feldüberlegenheit und etliche Torchancen. Allerdings kam der entscheidende Pass nicht genau genug, oder man legte den Ball, entgegen bisheriger Gewohnheiten, einmal zu oft quer, statt selbst den Abschluss zu suchen. Auf der anderen Seite blieb Aßlar mit seinem schnellen, direkten Spiel über die Außen immer gefährlich. So ging es statt eines 1:1 oder sogar einer schon zu diesem Zeitpunkt verdienten Führung mit 0:1 in die Pause.

Nach dieser hatte zunächst Aßlar wieder den besseren Beginn und suchte die Entscheidung. Erneut konnte die SG nach turbulenten Szenen im Strafraum auf der Linie klären. Da an diesem Tag aber alle Spieler in vorbildlicher Weise miteinander spielten und kämpften, gab es zahlreiche weitere Chancen für den Außenseiter. Doch auch die Gäste kratzten die Kugel mehrfach von der Linie, oder blockten die Schüsse gerade noch. Es schien als sollte der Ausgleich einfach nicht möglich sein. Erst in der 65. Minute gelang dies nach einem der schönsten Angriffe Dorian Ruiz Perez von halblinks. Anschließend hatte der pfeilschnelle Orkan Bicakkiran sich erneut durchgespielt und wieder konnte Aßlar auf der Linie klären. So blieb es beim 1:1. Da auch in der Verlängerung keine Entscheidung fiel, kam es zum Elfmeterschießen.

Schon zu diesem Zeitpunkt waren Marie, Luca, Marvin, Felix, Max, Benny, Lennard, Patrick, Moritz, Orkan, Nico, Dorian und Daniel die Pokalhelden. Alle haben versucht, das ihnen Mögliche aus sich heraus zu holen, was zwar nicht allen gleich gut gelang, aber alle wollten gewinnen und gaben nie auf. Einige von ihnen waren Held und fast aber auch tragische Helden. Z.B. die beiden Langzeitverletzten Lennard und Max. Lennard fand nach viermonatiger Pause sofort ins Spiel und lieferte eine tolle Leistung ab, die so nicht zu erwarten war. Max nach fast drei Monaten Pause genau das Gegenteil. Seine sonstigen Stärken Stellungsspiel und saubere Pässe beim Spielaufbau, wollten einfach nicht gelingen, dafür klärte er zweimal auf der Linie. Orkan, so gut wie nicht zu halten, erarbeitete sich viele Chancen, ein Tor sollte ihm aber nicht gelingen. Es war zum verzweifeln. Dafür verwandelte er den ersten Elfmeter eiskalt. Dann gelingt es Dorian mit seinem Treffer kurz vor Schluss die Mannschaft in die Verlängerung zu schießen, um dann vom Elfmeter zu scheitern. Anschließend hielt Marvin einen Elfmeter der Gäste, so dass, nach den sicheren Treffern von Moritz, Daniel und Patrick das Elfmeterschiessen weiter ging.

Lennard und Nico waren zu diesem Zeitpunkt angeschlagen und konnten nicht mehr. Benny und Felix hatten sich erst hinten angestellt um dann als 6. und Felix den entscheidenden 7. Elfer, da der Aßlarer Schütze gepatzt hatte, treffsicher zum viel umjubelten 7:6 Pokalsieg zu verwandeln.

Herzlichen Glückwunsch an die gesamte Mannschaft für diese tolle Leistung, das war einfach super. Ihr könnt alle stolz auch Euch sein. An Jacob, Leonardo und Roman geht dieser Glückwunsch ebenso, auch wenn sie wegen schulischer Termine, bzw. wegen Verletzung, nicht dabei sein konnten. Auf diese Leistung könnt Ihr stolz sein. Nimmt diese Einstellung, Eueren unbändigen Willen und das Gefühl des Erfolges mit in das nächste Spiel.

Am Dienstag, den 10. Juni 2014 findet um 18:30 in Griedelbach das Viertelfinale des Regionalpokals Gießen/Marburg statt. Gegner ist der FC Ederbergland.

Die Pokalhelden sind: Marie Henrich, Marvin Zintl, Felix Fecke (1), Max Schmider, Benny Saltenberger (1), Lennard Kuss, Patrick Löw (1), Moritz Szukalski (1), Orkan Bicakkiran (1), Nico Rosenkranz, Dorian Ruiz Perez (1), Daniel Neuburger (1) und Luca Auriga.

Das Spiel wurde ausgezeichnet von Schiedsrichter Markus Hocker (Eintracht Wetzlar) geleitet.

---

## Regionalpokal gegen Ederbergland

### Gelingt der C1 die nächste Überraschung?

(RS) Am kommenden Dienstag, den 16. Juni, findet um 18:30 das Viertelfinalspiel des Regionalpokals Gießen/Marburg in Griedelbach statt. Gegner der SG 2010 Waldsolms, die sich nach einem wahrem Pokalkrimi gegen den VfB Aßlar mit 7:6 (nach Verlängerung und Elfmeterschiessen) durchgesetzt hat ist der Gruppenligist FC Ederbergland.

Der Aufsteiger Ederbergland spielte in der Gruppenliga Gießen/Marburg eine beeindruckende Runde und war in der abgelaufenen Saison lange Zeit Tabellenzweiter hinter dem VfB Gießen und rutschte erst in den letzten beiden Spielen noch auf Platz 4 zurück. Vor Jahresfrist setzte sich der FC Ederbergland in den Entscheidungsspielen um den Aufstieg knapp gegen die SG 2010 Waldsolms durch.

Klarer Favorit ist der Gast. Die SG 2010 Waldsolms wird aber wieder versuchen ein gutes Spiel abzuliefern und freut sich wieder auf zahlreiche Unterstützung. Um eine weitere Überraschung liefern zu können, ist aber eine Leistung notwendig, die genau mindestens so stark ist, wie die am letzten Dienstag. Dies wird aber verdammt schwer sein. Für beste Bewirtung ist wieder gesorgt. Freuen wir uns auf ein weiteres Highlight in Griedelbach.

---

## SG 2010 Waldsolms - FC Ederbergland 8:6 n.E.

### Pokalhighlight leider ohne Happy End

(RS) In der „Hitzeschlacht“ von Griedelbach hatte der Gast aus Nordhessen nach Verlängerung und Elfmeterschießen das bessere Ende für sich und trifft am kommenden Samstag, im Halbfinale des Regionalpokals/C-Jugend Gießen/Marburg, in Lich auf die JSG Eschenburg. Nach 1:0 Halbzeitstand, 3:3 nach regulärer Spielzeit und Verlängerung, gewannen die Gäste aus der Gruppenliga das Elfmeterschießen mit 5:3 gegen die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms.

Das Spiel begann mit einem Paukenschlag als der glänzend aufgelegte Nico Rosenkranz, den ebenso glänzend aufgelegten Orkan Bicakkiran mit einem Traumpass auf die Reise schickte, dieser den Gästetorwart umkurvte und zum 1:0 einschob (3.). Nur zwei Minuten später scheiterte Nico, nach Eckball, aus kurzer Entfernung am großartig reagierenden Torwart. In der 9. Minute eine ähnliche Situation wie beim 1:0, diesmal schob Orkan den Ball aber knapp am Pfosten vorbei. Die Gäste zeigten sich wenig beeindruckt, betrieben einen sicheren, ruhigen Spielaufbau und versuchten nach und nach das Spiel zu übernehmen. Bis dahin stand der Abwehrverbund vor Torwart Marvin Zintl der SG 2010 aber recht sicher

und ließ kaum ernsthafte Torchancen zu. Was dennoch durchkam war eine sichere Beute von Marvin. Kurz vor der Pause zischte ein strammer Distanzschuss von Daniel Neuburger knapp über das Gehäuse.

Nach der Pause bauten die Gäste mehr Druck auf, spielten öfters mit langen Bällen und brachten die Abwehr die Gastgeber immer öfter in Bedrängnis. Dies führte in der 49. Minute zum 1:1, nachdem die SG-Abwehr Zuordnungsprobleme zeigte. Nur vier Minuten später eine strittige Szene. Dem FC Ederberglang gelang der Führungstreffer, nachdem der Ball weitergespielt wurde, obwohl er nach Meinung der SG-Spieler und Zuschauern, die nur wenige Meter daneben standen, der Ball schon im Tor war. Der Schiedsrichter entschied aus sicherer Entfernung jedoch auf Tor.

Die Gastgeber gaben nicht auf, fingen sich wieder und spielten bedingungslos auf den Ausgleich. Nach einer weiteren Großchance durch Orkan, zeigten die Gäste ihre ganze Klasse. Nachdem der Torwart den Ball gerade noch so abwehren konnte, wurde blitzschnell der Konter eingeleitet, die Hausherren überlaufen und sicher zum 1:3 verwandelt (62.). Statt nun aufzugeben, zeigte die gesamte Mannschaft der SG 2010 Waldsolms, bei brütender, schwüler Hitze, nun eine tolle Moral und legte einen Schlussspurt sondergleichen hin. In der 65. Minute setzte sich Leonardo Pizzini gegen seinen Gegenspieler durch und lief alleine auf den Torwart zu. Sein Gegenspieler brachte ihn jedoch noch vor dem Strafraum zu Fall. Die Gastgeber empörten sich über den Pfiff des Schiedsrichters, da der den Vorteil nach Ihrer Meinung klar abgepfiffen wurde. Die Gäste fürchteten eine rote Karte (letzter Mann) für ihren Abwehrspieler. Während der Schiedsrichter nach vorne, zum Ort des Geschehens schritt, wurde erst sehr spät erkennbar, dass er eine ganz andere Variante hatte. Er zeigte auf den Punkt, aber gab dem Abwehrspieler keine Karte. Orkan verwandelte den Strafstoß sicher zum 2:3 (65). Drei Minuten später war erneut Leonardo nicht zu halten, wurde von zwei Gegenspielern im Strafraum in die Zange genommen und zu Fall gebracht. Diesen Strafstoß verwandelte Patrick Löw, zur Freude und Begeisterung der sehr zahlreichen Zuschauer, ebenso sicher zum 3:3 (68.). Dabei blieb es, auch nach der Verlängerung, also musste das Elfmeterschießen die Entscheidung bringen.

Die ersten zwei Schützen beider Mannschaften verwandelten sicher. Beim dritten Elfer der Gäste tauchte Marvin in die richtige Ecke, konnte den Ball zur Seite abwehren, doch dieser trudelte noch über die Linie. Die nächsten beiden Schützen verwandelten wieder sicher. Dann setzte allerdings Daniel Neuburger zu hoch an und der Ball ging knapp über das Dreieck. Der letzte Schütze des FC Ederbergland traf und so stand es insgesamt 8:6 für den Gruppenligisten.

Ein weiterer toller Pokalkrimi, den die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms (Spielgemeinschaft Waldsolms – Cleeburg) gegen einen starken Gegner geschrieben hat und der so nicht zu erwarten war. Auch wenn bei besserer Chancenverwertung mehr drin gewesen wäre, eine tolle Leistung.

Es spielten: Marie Henrich, Jacob Stark, Benny Saltenberger, Felix Fecke, Max Schmider, Patrick Löw (1), Nico Rosenkranz (1), Daniel Neuburger, Luca Auriga, Orkan Bicakran (2+1), Leonardo Pizzini, Moritz Szukalski (1), Marvin Zintl und Dorian Ruiz Perez. Verletzt fehlten: Lennard Kuss und Roman Hellhund.

Schiedsrichter: Christoph Benner

---

## **SG 2010 Waldsolms- VFB Wetter**

### **Erstes Testspiel der C-Jugend 2014/2015**

(RS) Nach nur zwei Trainingseinheiten bestreitet die neu formierte C-Jugend der SG 2010 Waldsolms/(Cleeburg) am Montag, den 25.08. 2014, um 18:30 ein Testspiel gegen die Sportsfreunde aus Wetter (Gruppenliga GI/MA).

Bedingt durch die Ferienzeit werden auf beiden Seiten wohl alle Spielerinnen/Spieler zum Einsatz kommen, die derzeit nicht im Urlaub sind. Dennoch ein interessanter Vergleich, der den Trainern durchaus schon die ersten Hinweise geben kann. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer.

---

## **SG 2010 Waldsolms- JSG Roßbach**

### **Nächster schwerer Test für die C-Jugend**

(RS) Heute empfängt die C-Jugend um 17:00 auf dem Rasenplatz in Kröffelbach die JSG Rosbach-Rodheim. Die Gäste aus der Wetterau haben den Aufstieg in die Gruppenliga Frankfurt souverän geschafft und gehen als absoluter Favorit in dieses Spiel.

Die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms konnte im ersten Testspiel anfangs der Woche gegen den Gruppenligisten Wetter lange mithalten, zeigte gute spielerische Ansätze, kam allerdings in den letzten 15 Minuten des Spiels, auf Grund des Kräfteverlustes nach nur zwei Trainingseinheiten, doch noch mit 1:7 (Halbzeit 0:2) unter die Räder. Kein Wunder, sind die Wetteraner doch schon seit Ferienbeginn im Training und konnten bis auf einen Spieler mit dem älteren Jahrgang antreten.

So wird es auch heute für die SG wieder sehr schwer werden. Für die vollkommen neu zusammen gestellte junge Mannschaft gilt es aber erneut, sich zu finden und weiter zu entwickeln. Die Ansätze sind schon richtig gut. Vor diesem Hintergrund ist das Ergebnis zweitrangig, dennoch will sich die C-Jugend wieder achtbar schlagen. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Zuschauer. Im Anschluss bestreitet die B-Jugend um 19:00 ein weiteres Testspiel.

---

## **02.09.2014: SG 2010 Waldsolms- Eintracht Wetzlar U 16/Mädchen**

### **C-Jugend empfängt die U16/Mädchen von Eintracht Wetzlar**

(RS) Am Dienstag, den 02. September 2014, ist der Hessenligist erneuter Gast der C-Jugend SG 2010 Waldsolms. Das Spiel findet um 19:00 auf dem Rasenplatz in Griedelbach statt. Sicher ein interessantes Aufeinandertreffen zwischen den erfolgreichen Mädchen von Trainerin Janin Philipp und der neu zusammengesetzten C-Jugend, bestehend aus Spielern der SG, dem FC Cleeburg und den neu dazu gekommenen Spielern aus dem Wetzlbachtal. Beim ersten Aufeinandertreffen Ende April ging die C-Jugend noch als klarer Sieger vom Feld. Ganz so leicht wird es dieses Mal mit Sicherheit nicht werden, da die C-Jugend sich nach wenigen Trainingseinheiten erst noch finden muss.

Nur zwei Tage später ist der Aufsteiger aus dem Sportkreis Dillenburg, in die Gruppenliga Gießen/Marburg, der JFV FC Aar in Griedelbach der Gegner. Das Spiel findet ebenfalls um 19:00 auf dem sehr gut gepflegten Rasenplatz statt.

Ein weiteres Highlight in der Vorbereitungsphase der C-Jugend findet dann am Samstag, den 06. September statt. Gegner ist die U14 von Bayern Alzenau, Gruppenliga Frankfurt. Das Spiel findet um 10:30 in Cleeberg statt. Ein absolut unbekannter Gegner, auf den Spielerinnen, Spieler und Verantwortliche richtig gespannt sind. Über diese Zusage haben sie sich besonders gefreut.

Bei allen Spielen wird bewirtet. Die C-Jugend freut sich wieder über zahlreiche Fans und Zuschauer.

---

## 06.09.2014 SG 2010 Waldsolms- Bayern Alzenau

### C-Jugend empfängt die U14 von Bayern Alzenau

(RS) Am Samstag, den 06. September 2014 spielt die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms/Cleeberg um 10:30 in Cleeberg gegen die U14 von Bayern Alzenau. Dieses Spiel kam auf Initiative von dem früheren Jugendtrainer in Hoch-Weisel, Sebastian Stahl, zustande, der dieses Jahr nach Unterfranken gewechselt ist und beim Hessenligisten die U14 trainiert.

Dieses weitere Highlight gegen einen absolut unbekanntem Gegner, den wir mit viel Freude und Spannung erwarten, ist das letzte Vorbereitungsspiel in dieser Woche. Die neu formierte Mannschaft vom Trainergespann Blaschke/Watz hat sich in den letzten Spielen nach und nach gefunden und sich Schritt für Schritt weiter entwickelt. Vor Wochenfrist verlor man das Spiel gegen den spielstarken Frankfurter Gruppenligisten, JSG Rosbach/Rodheim noch deutlich mit 1:5. Die Sportfreunde aus der Wetterau waren aber allesamt vom älteren Jahrgang, während bei der SG sieben 2001er Spieler mitwirkten. Dies wurde spielerisch und läuferisch mehr als deutlich. Insofern aber ein Achtungserfolg.

Schon am nächsten Tag spielte man beim Ligakonkurrenten FSV Braunfels 3:3, wobei man nach langer Führung den Ausgleichstreffer erst in der letzten Minute noch hinnehmen musste. Der Höhepunkt unter der Woche war das Spiel gegen die U17/Mädchen von Eintracht Wetzlar. In einem flotten Spiel, vor über 70 Zuschauern – sensationell für ein Vorbereitungsspiel der C-Jugend – waren, die im Schnitt 30 Monate älteren Spielerinnen, von Trainerin Janin Philipp zwar deutlich spielstärker und oft handlungsschneller, die junge SG-Truppe hielt aber toll mit. Trotz etlicher Torchancen auf beiden Seiten stand es am Ende 0:0. Bei einbrechender Dunkelheit einigte man sich kurzfristig noch auf ein Elfmeterschießen, das die Gastgeber mit 10:9 für sich entschieden.

Zwei Tage später war der JFV FC Aar (Aufsteiger zur Gruppenliga GI/MA) zu Gast. Die SG legte einen Tag nach dem Spiel Deutschland : Argentinien (2:4) einen voll geglückten Fehlstart hin und lag nach 15 Minuten 0:2 in Rückstand. Die Mannschaft gab sich aber nicht geschlagen, rappelte sich auf, fand immer besser ins Spiel und drehte dieses innerhalb von 6 Minuten. Zunächst verwandelte Justin Schweitzer einen Freistoss von halblinks direkt ins lange Eck (26.), dann verwandelte Lucas Horst einen indirekten Freistoss, nach schlitzohrigem Zuspiel von Tom Woiwod, zum 2:2 (30.). Nur zwei Minuten später gelang Justin Schweitzer durch Direktabnahme, nach einer Ecke von Leonardo Pizzini, das inzwischen verdiente 3:2. (32). Die zweite Hälfte verlief recht ausgeglichen und da auf beiden Seiten die Torchancen nicht mehr genutzt wurden blieb es beim 3:2 für die SG 2010 Waldsolms.

Wir freuen uns auch morgen wieder auf zahlreiche Zuschauer. Für beste Bewirtung ist erneut gesorgt.

---

## Vorbericht SG 2010 Waldsolms - FC Burgsolms (11.09)

### C-Jugend SG 2010 Waldsolms startet in die Qualifikation zur Kreisliga

(RS) Am Donnerstag, den 11. September bestreitet die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms das erste Qualifikationsspiel zur Kreisliga. Gegner ist der als stark einzuschätzende FC Burgsolms, dessen Ziel nur die Qualifikation für die Kreisliga sein kann. Spielbeginn ist um 17:30 auf dem Rasenplatz in Kröffelbach.

Auch für die gastgebende C-Jugend kann das Ziel nur Kreisliga heißen. Nach einer kurzen Vorbereitungsphase mit etlichen Spielen, hat sich die neu formierte Mannschaft Schritt für Schritt entwickelt und schon ganz gut zusammen gefunden. Allerdings erreichte Trainer Marco Blaschke in den letzten Tagen eine Hiobsbotschaft nach der anderen. Zunächst meldete sich Lara Schmidt mit Morbus Osgood-Schlatter (Reizung des Ansatzes der Patellasehne), die häufigste Ursache für Knieschmerzen und –beschwerden bei Jugendlichen in der Phase schnellen Wachstums, für unbestimmte Zeit ab.

Gestern kamen noch Justin Schweitzer (Achillessehne) und Tom Woiwod (Gehirnerschütterung nach unglücklichem Sturz beim DFB-Stützpunkttraining) dazu. Es sieht bisher nicht danach aus, dass auch nur einer dieser drei Leistungsträger am Donnerstag einsatzfähig ist. Die Mannschaft wird also „Alles“ geben müssen, um gegen den Favoriten zumindest einen Punkt zu holen, denn zwei Tage später, am 13.09. hat sie um 13:00 das schwere Auswärtsspiel in Waldgirmes. Die C-Jugend freut sich auf zahlreiche Unterstützung der Zuschauer, die sie auch dringend benötigt.

---

## 06.09.2014: SG 2010 Waldsolms - Bayern Alzenau 3:0

### C-Jugend gewinnt 3:0 gegen die U14 von Bayern Alzenau

(RS) In einem flotten Freundschaftsspiel gegen den spielstarken jüngeren Jahrgang (2001) der Gäste behielten die Gastgeber die Oberhand und gewannen verdient mit 3:0. Den jungen, quirligen Alzenauer Spielern gelang es zwar immer wieder, sich gekonnt in Szene zu setzen, in der entscheidenden Phase fehlte aber das Durchsetzungsvermögen.

Die SG 2010 Waldsolms/Cleeberg war zwar nicht durchgängig so spielstark, setzte sich aber immer wieder gut durch. Bereits in der 8. Minute erzielte Nino Kurbasa nach Ecke von Leonardo Pizzini das 1:0. Anschließend hatte Alzenau einen Lattentreffer und dann schob Leonardo auf der anderen Seite zweimal am Tor vorbei. In der 22. Minute erzielte er aber, nach guter Vorarbeit von Tom Woiwod, das 2:0. Weitere gute Torchancen wurden vergeben, bis Tom kurz vor Schluss zu einen unwiderstehlichen Solo aus der eigenen Hälfte ansetzte, mehrere Gegenspieler stehen ließ und sicher zum 3:0 einschob (66.)

Es spielten: Roman Hellhund, Leon Böhmer, Lucas Horst, Michael Preidt, Max Schmider, Paul Fiedler, Leonardo Pizzini (1), Tom Woiwod (1), Justin Schweitzer, Jona Watz, Hendrik Hellhund, Marlin Reinl, Kim Leckebusch und Nino Kurbasa (1).

---



## 12.09.2014 SG 2010 Waldsolms- FC Burgsolms 1:2 (1:0)

### Missglückter Start in die Qualifikation

(RS) Mit dem FC Burgsolms stellte sich der C-Jugend der SG 2010 Waldsolms der erwartet starke Gegner im ersten Spiel zur Qualifikation in die Kreisliga vor. Wie immer begannen die Gäste, durchweg Spieler des älteren Jahrgangs, druckvoll und sehr dynamisch. Die Gastgeber hielten nach einigen Startschwierigkeiten dagegen, bekamen das Spiel nach und nach besser in den Griff und gingen in der 18. Minute durch Paul Fiedler, nach Eckball von Leonardo Pizzini, verdientermaßen mit 1:0 in Führung.

Nur wenige Minuten später donnerte ein Burgsolmser Spieler beim Abwehrversuch den Ball nur knapp über das eigene Tor. So blieb es bis zur Pause beim 1:0. Nach der Pause waren zunächst die Gäste druckvoller, dann fingen sich die Gastgeber wieder. Dies dauerte allerdings nicht lange. Bedingt durch notwendige Auswechslungen kam ein Bruch ins Spiel der SG, die Zuordnung stimmte nicht mehr und die Übersicht ging völlig verloren. Zu viele Spieler waren nicht bereit, dem körperbetonten Spiel der Gäste etwas entgegen zu setzen. Die Nr. 9 der Gäste, Zampedri Mike, nutzte die Freiheiten, die ihm gelassen wurden und drehte das Spiel mit zwei Toren innerhalb von zwei Minuten (48. und 50.).

Erfreulicherweise fingen sich die Gastgeber wieder, drehten ihrerseits nun mächtig auf und drängten in den letzten 15 Minuten gewaltig auf den Ausgleich. Trotz zahlreich heraus gespielter Torchancen, die leider überhastet und unkonzentriert vergeben, oder vom Gästetorhüter gut pariert wurden, gelang der SG kein weiterer Treffer, der mehr als verdient gewesen wäre. So ging der FC Burgsolms als 2:1-Sieger vom Platz.

Die SG 2010 Waldsolms/Cleeberg hat schon am Samstag, den 13.09. um 13:00 in Lahнау-Waldgirmes das nächste Spiel. Nur mit einer von Anfang bis Ende konzentrierten Leistung und der Bereitschaft von Allen, Alles zu geben wird ein Erfolg möglich sein.

Im Einsatz waren: Marie Henrich, Lara Schmidt, Roman Hellhund, Felix Lengsfeld, Lucas Horst, Michael Preidt, Max Schmider, Paul Fiedler (1), Leonardo Pizzini, Tom Woiwod, Justin Schweitzer, Jona Watz, Hendrik Hellhund, Marlin Reinl und Nino Kurbasa.

Schiedsrichter: Samet Zambakoglu (Wetzlar)

---

## 13.09.2014 SC Waldgirmes- SG 2010 Waldsolms 0:8 (0:3)

### C-Jugend nach Sieg im zweiten Qualispiel wieder auf Kurs

(RS) Einen gelungenen Auftritt hatte die C-Jugend der SG 2010 Waldsolms/Cleeberg beim zweiten Qualifikationsspiel in Waldgirmes. Von der ersten Sekunde des Spiels wurden die Gastgeber unter Druck gesetzt. Die ersten Chancen nach Ecken in der 1. und 6. Minute wurden allerdings noch verpasst. In Minute neun eröffnete Justin Schweitzer mit einem feinen Absatzkick, nach Hereingabe von Marlin Reinl, den Torreigen. Erneut Justin Schweitzer mit einem direkt verwandelten Freistoss (15.) und Marlin Reinl (26.), nach einem Zuckerpass von Michael Preidt, erhöhten zum Pausenstand von 3:0.

Nach der Pause wurden einige Chancen vergeben, ehe Leonardo Pizzini binnen zwei Minuten auf 4:0 und 5:0 erhöhte. Zunächst verwandelte er einen direkten Freistoss (47.). Kaum war er mit dem Jubel fertig, schickte ihn Tom Woiwod auf die Reise und nun verwandelte Leonardo in seiner unnachahmlichen Art zum 5:0 (48.). Nur zwei Minuten später war es wieder Justin Schweitzer, der das 6:0 erzielte. Dann wurde Hendrik Hellhund nach schönem Spielzug von Michael Preidt bedient und netzte zum 7:0 ein (57.).

Den Schlusspunkt setzte Leonardo, als er einen Abschlag von Lukas Mikusch hinter der Mittellinie aufnahm, unwiderstehlich an seinen Gegenspielern vorbei zog und sicher zum hoch verdienten 8:0 verwandelte. Waldgirmes kam während des gesamten Spieles kaum vor das Gästetor und hatte nicht eine wirkliche Torchance. Kompliment an die gesamte Mannschaft zur guten Leistung.

Wenn die Mannschaft des Trainergespanns Blaschke/Watz auf diese Leistung aufbaut, ist auch ein Erfolg im nächsten Spiel gegen den derzeitigen Tabellenführer der Qualifikationsrunde (Gruppe1), den FSV Braunfels möglich. Das Spiel findet am Mittwoch, den 17. September um 17:45 in Griedelbach statt.

Es spielten: Schmidt Lara, Hellhund Roman, Lengsfeld Felix, Horst Lucas, Preidt Michael, Schmider Max, Fiedler Paul, Pizzini Leonardo (3), Woiwod Tom, Schweitzer Justin (3), Reinl Marlin (1), Watz Jona, Hellhund Hendrik (1) und Kurbasa Nino.

---